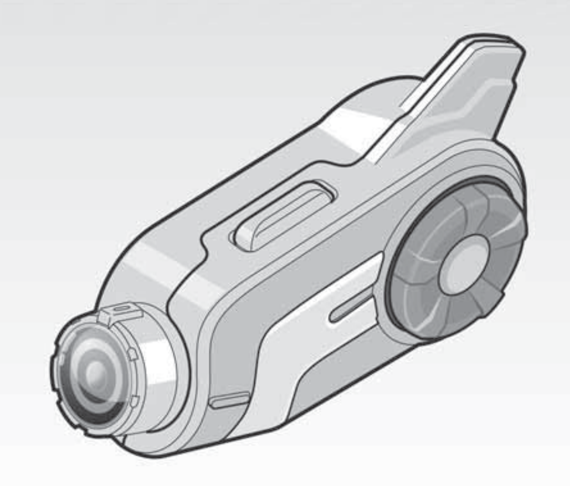
Bluetooth®





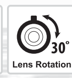
10C

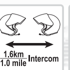
Bluetooth® Kamera- und Kommunikationssystem fur Motorrader



Unibody Design



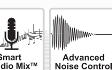








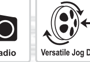








FM Radio





Deutsch



www.sena.com

Benutzerhandbuch

INHALT

1 EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das Sena 10C – eine Kombination aus Bluetooth-Motorradkamera und Kommunikationssystem – entschieden haben. Mit dem 10C können Sie Videos aufzeichnen, fotografieren, Telefongespräche über die Freisprechfunktion Ihres Bluetooth-Mobiltelefons führen, drahtlos Stereo-Musik genießen oder Sprachansagen eines Navigationsgeräts empfangen und über die Sprechanlage im Vollduplex-Modus mit einem Sozius oder anderen Motorradfahrern kommunizieren.

Das 10C entspricht der Bluetooth-Spezifikation 4.1 und unterstützt die folgenden Profile: Headset-Profil, Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP). Um die Kompatibilität dieses Headsets mit dem anderen Gerät zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Hersteller.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Headset in Betrieb nehmen. Auf **www.sena.com** finden Sie die aktuelle Version des Benutzerhandbuchs sowie weitere Informationen zu den Bluetooth-Produkten von Sena.

10C-Merkmale:

- Bluetooth 4.1
- Unibody-Gehäuse für Bluetooth-Headset und Videokamera
- 1080p-Full HD-Video mit 3,5 MP-Standbildaufnahme
- Video-Modus: 1080p: 30 fps; 720p: 30/60 fps
- Vielseitiger Foto-Modus: Einzelaufnahme, Bilderserie und Zeitraffer
- Anpassbarer Winkel
- Objektivdrehung von bis zu 30 Grad
- Bluetooth-Freisprechanlage, Reichweite bis zu 1,6 Kilometer
- Vier-Wege-Sprechanlage
- Sprachansagen
- Smart Audio Mix™ zum Mischen von Sprachaufnahmen und Musik in Ihrem Video
- Smartphone-App für iPhone und Android
- Advanced Noise Control™
- Universal Intercom™
- Gemeinsam Musik hören
- Eingebauter UKW-Empfänger mit Sendersuch- und -speicherfunktion
- Unterstützung einer optionalen Handlebar Remote (nicht im Lieferumfang enthalten)

- Leichte Bedienung dank vielseitigem Drehknopf
- Wasserdicht zur Verwendung bei feuchtem Wetter
- Kann beim Laden während der Fahrt verwendet werden
- Unterstützt microSD-Speicherkarten mit 32 GB (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Aktualisierbare Firmware

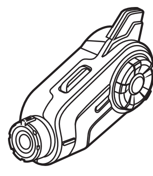
* in freiem Gelände

Technische Daten:

- Bluetooth 4.1
- Unterstützte Profile: Headset-Profil, Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP).

2 LIEFERUMFANG

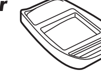
- ***Headset-Haupteinheit***



- ***Klemmeinheit***



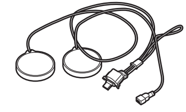
- ***Selbstklebender Befestigungsadapter***



Deutsch

Lautsprecher

- ***Helmlautsprecher***



- ***Klettverschlüsse für Befestigung der Lautsprecher (4)***



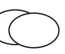
- ***Schaumstoff-Lautsprecherabdeckungen (2)***



- ***Lautsprecherpolster (dick) (2)***

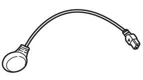


- ***Lautsprecherpolster (dünn) (2)***



Kabelgebundenes Mikrofon

- ***Kabelgebundenes Mikrofon***



- ***Klettverschluss für Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons***

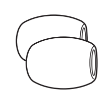


Aufsteckbares Bügel-Mikrofon

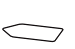
- ***Aufsteckbares Bügel-Mikrofon***



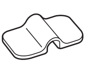
- ***Mikrofonaufsätze (2)***



- ***Klettverschluss für Befestigung des aufsteckbaren Bügel-Mikrofons***



- ***Bügel-Mikrofon-Halterung***

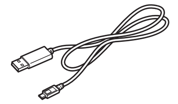


- ***Klettverschluss für Befestigung der Bügel-Mikrofon-Halterung***



Sonstiges

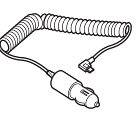
- ***USB-Lade- und Datenkabel***



- ***Inbusschlüssel***



- ***Zigarettenanzünder-Ladegerät***

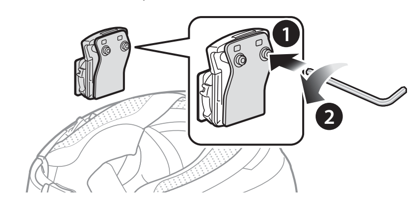


3 MONTIEREN DES 10C AN IHREM HELM

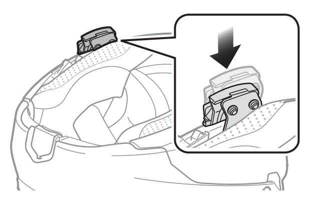
3.1 Montieren der Haupteinheit

3.1.1 Verwenden der Klemmeinheit

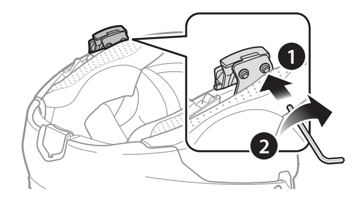
1. Lösen Sie mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die beiden Schrauben auf der Rückplatte der Klemmeinheit.



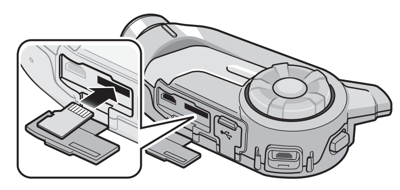
2. Positionieren Sie die Rückplatte der Klemmeinheit auf der linken Helmseite zwischen Innenpolsterung und Außenschale.



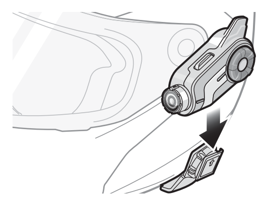
3. Ziehen Sie die beiden Schrauben fest, bis die Klemmeinheit fest mit dem Helm verbunden ist.



4. Öffnen Sie auf der Unterseite der Haupteinheit die Abdeckung des SD-Karteneinschubs und legen Sie eine microSD-Karte (separat erhältlich) ein, um die Kamerafunktionen nutzen zu können.



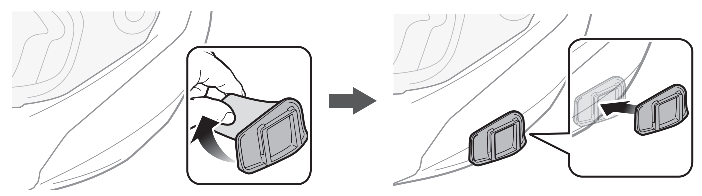
5. Lassen Sie die Haupteinheit in die Klemmeinheit einrasten. Die Haupteinheit ist nun an der Klemmeinheit befestigt.



3.1.2 Verwenden des selbstklebenden Befestigungsadapters

Falls sich die Klemmeinheit nicht am Helm montieren lässt, können Sie sie mithilfe des selbstklebenden Befestigungsadapters an der Außenseite des Helms befestigen.

1. Reinigen Sie den Bereich auf der linken Helmseite, in dem Sie den selbstklebenden Befestigungsadapter anbringen möchten, mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie gründlich nach.
2. Ziehen Sie die Schutzfolie des selbstklebenden Befestigungsadapters ab und bringen Sie ihn am Helm an.



3. Vergewissern Sie sich, dass der selbstklebende Befestigungsadapter fest am Helm haftet. Die maximale Haftkraft ist nach 24 Stunden erreicht.

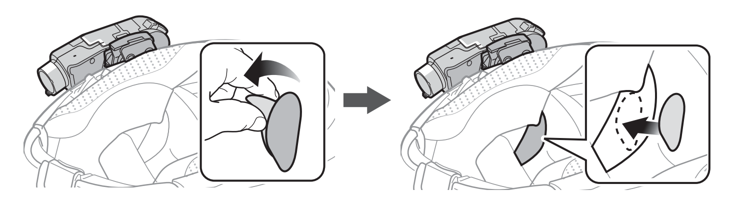
ACHTUNG:

Sena empfiehlt die Verwendung der Klemmeinheit. Der selbstklebende Befestigungsadapter ist zwar der Einfachheit halber im Lieferumfang enthalten, er ist aber nicht die empfohlene Befestigungsmethode. Sena haftet nicht für dessen Verwendung.

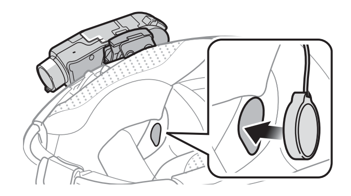
4. Lassen Sie die Haupteinheit in den selbstklebenden Befestigungsadapter einrasten. Die Haupteinheit ist nun an der Klemmeinheit befestigt.

3.2 Montage der Lautsprecher

1. Ziehen Sie die Schutzfolie der Klettverschlüsse für die Lautsprecher ab, sodass jeweils die Seite mit der Klebefläche offen liegt. Bringen Sie die Klettverschlüsse an den Ohraussparungen an der Helminnenseite an.



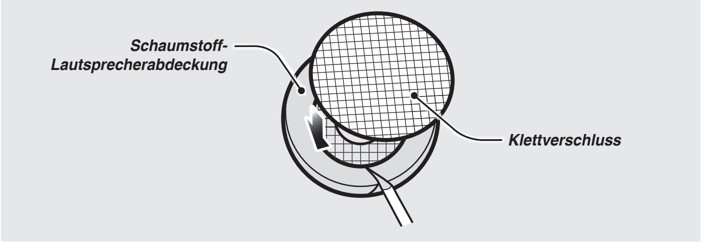
2. Befestigen Sie die Lautsprecher an den zugehörigen Klettverschlüssen an der Helminnenseite.



Deutsch

Hinweis:

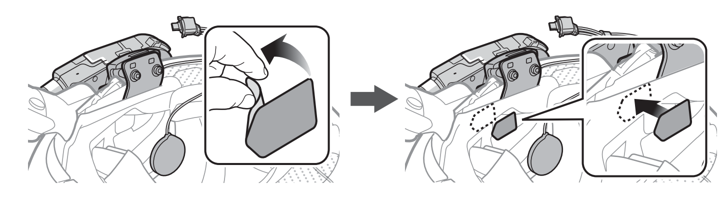
1. *Der Lautsprecher mit dem kürzeren Kabel ist für das linke Ohr vorgesehen, der Lautsprecher mit dem längeren Kabel für das rechte.*
2. *Wenn der Helm über tiefe Aussparungen für die Ohren verfügt, können Sie die Lautsprecher mithilfe der Lautsprecherpolster näher an Ihren Ohren positionieren.*
3. *Zur Verbesserung der Klangqualität können Sie die Schaumstoff-Lautsprecherabdeckungen verwenden. Überziehen Sie die Lautsprecher jeweils mit dem Schaumstoff und bringen Sie das Klettband mit den Widerhaken an der Rückseite des Lautsprechers an. Positionieren Sie die Lautsprecher anschließend wie weiter oben beschrieben im Helm. Mit Schaumstoff überzogene Lautsprecher funktionieren am besten, wenn sie leicht Ihre Ohren berühren.*



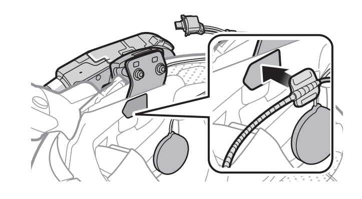
3.3 Montage des Mikrofons

3.3.1 Verwenden des aufsteckbaren Bügel-Mikrofons

1. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche des Klettverschlusses für die Befestigung des aufsteckbaren Bügel-Mikrofons ab. Bringen Sie die Klettverschlüsse links an der Innenseite der Helmschale an.



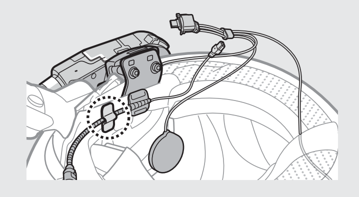
2. Bringen Sie den Befestigungsadapter des aufsteckbaren Bügel-Mikrofons am Klettverschluss an.



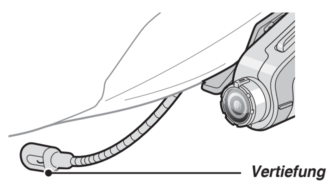
Hinweis:

1. Bringen Sie nach der Montage des aufsteckbaren Bügel-Mikrofons die Innenpolsterung des Helms wieder an.

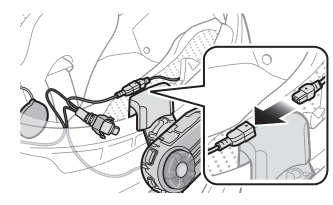
2. Nachdem Sie den Klettverschluss für die Befestigung der Bügel-Mikrofon-Halterung angebracht haben, können Sie mithilfe dieser Halterung sicherstellen, dass das Mikrofon sicher montiert ist.



3. Stellen Sie sicher, dass sich der Empfänger des Mikrofons in der Nähe Ihres Munds befindet.
4. Positionieren Sie den Mikrofonkopf so, dass die Vertiefung von Ihrem Mund abgewendet ist.

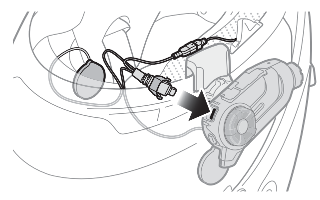


5. Verbinden Sie das Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile mit dem Lautsprecherkabel.

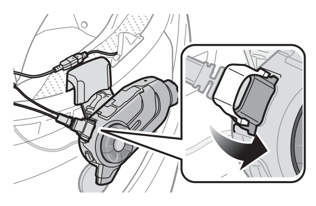


Deutsch

6. Stecken Sie den Lautsprecherstecker in den Lautsprecheranschluss, um die Verbindung mit der Haupteinheit herzustellen.



7. Schließen Sie die Abdeckung des Lautsprecherkabels, um das Kabel im Anschluss zu fixieren. Das Lautsprecherkabel ist nun fest mit der Haupteinheit verbunden.



Hinweis:

Verstauen Sie nach dem Anschließen des Mikrofon- und Lautsprecherkabels das restliche Kabel hinter der Innenpolsterung des Helms, um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden.

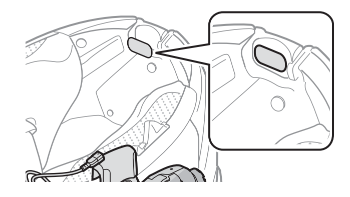
ACHTUNG:

Trennen Sie beim Entfernen des Headsets zunächst das Lautsprecherkabel von der Haupteinheit. Anschließend können Sie die Haupteinheit aus der Klemmeinheit entnehmen.

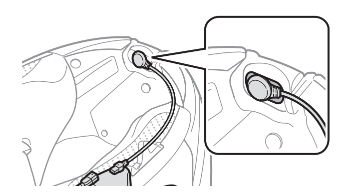
3.3.2 Verwenden des kabelgebundenen Mikrofons

Bei einem Integralhelm kann das kabelgebundene Mikrofon verwendet werden.

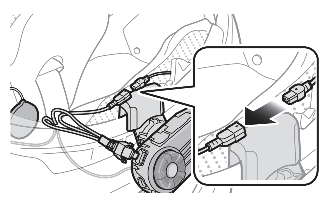
1. Bringen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Klettverschluss für die Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons an der Innenseite des Kinnschutzes des Helms an.



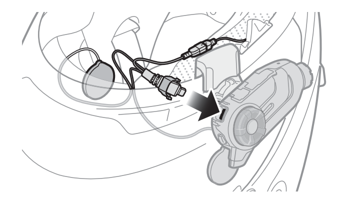
2. Bringen Sie das kabelgebundene Mikrofon am dafür vorgesehenen Klettverschluss an.



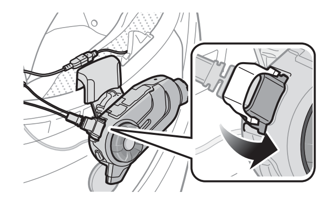
3. Verbinden Sie das Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile mit dem Lautsprecherkabel.



4. Stecken Sie den Lautsprecherstecker in den Lautsprecheranschluss, um die Verbindung mit der Haupteinheit herzustellen.



5. Schließen Sie die Abdeckung des Lautsprecherkabels, um das Kabel im Anschluss zu fixieren. Das Lautsprecherkabel ist nun fest mit der Haupteinheit verbunden.



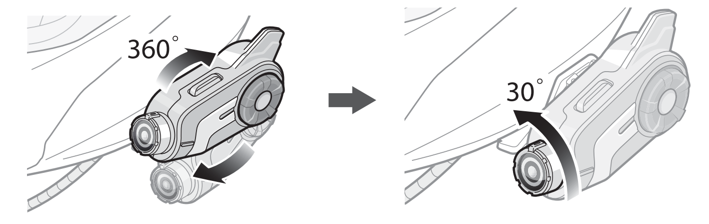
ACHTUNG:

Trennen Sie beim Entfernen des Headsets zunächst das Lautsprecherkabel von der Haupteinheit. Anschließend können Sie die Haupteinheit aus der Klemmeinheit entnehmen.

3.4 Anpassung des Winkels

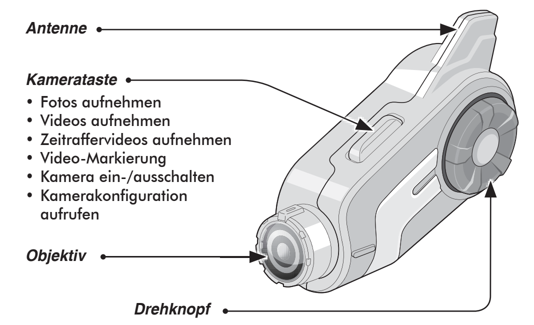
Sie können den Aufnahmewinkel für Fotos und Videos anpassen.

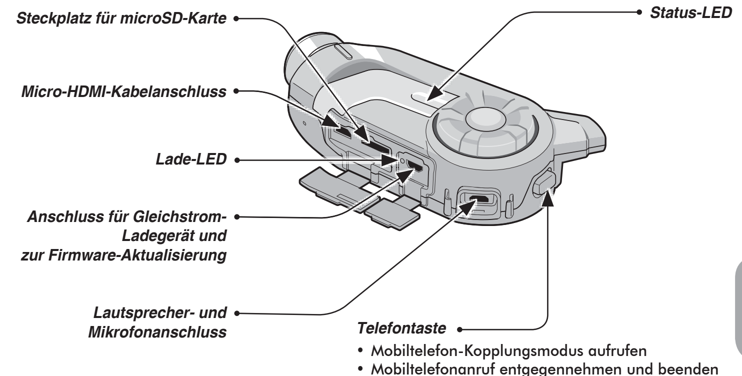
1. Die Einheit ist vertikal um 360° drehbar. Lösen Sie das Rad neben der Haupteinheit und positionieren Sie sie im gewünschten Winkel. Ziehen Sie das Rad wieder fest, um die Einheit zu fixieren.
2. Der horizontale Winkel kann um 30° angepasst werden. Öffnen Sie die Objektivabdeckung und positionieren Sie das Objektiv im gewünschten Winkel. Dabei sollte die rote Spitze des Objektivs senkrecht zum Boden ausgerichtet sein.



4 ERSTE SCHRITTE

4.1 Tastenbedienung





4.2 Ein- und Ausschalten

Drücken Sie gleichzeitig den Drehknopf und die Telefontaste, um das Headset ein- oder auszuschalten. Drücken Sie zum Einschalten des Headsets gleichzeitig den Drehknopf und die Telefontaste, bis die blaue LED aufleuchtet und lauter werdende Pieptöne zu hören sind. Drücken Sie zum Ausschalten des Headsets gleichzeitig den Drehknopf und die Telefontaste, bis die rote LED kurz aufleuchtet und leiser werdende Pieptöne zu hören sind.

4.3 Warnhinweis bei fast leerem Akku

Bei fast leerem Akku wird die Sprachansage **„Kamera aus, Akku ist fast leer"** ausgegeben. Kurz darauf wird die Kamerafunktion deaktiviert. Andere Headsetfunktionen wie etwa die Sprechanlage bleiben jedoch weiter verfügbar. Bei sehr schwachem Akku wechselt die blau blinkende LED für den Standby-Modus auf Rot und die Sprachansage **„Akku ist fast leer"** weist Sie darauf hin, dass der Akku fast leer ist. Kurz darauf wird das Headset automatisch ausgeschaltet.

4.4 Laden

Sie können das Headset laden, indem Sie das mitgelieferte USB-Lade- und Datenkabel am USB-Anschluss eines Computers oder an einem USB-Steckdosenadapter anschließen. Das Headset kann mit jedem standardmäßigen Micro-USB-Kabel geladen werden. Unterwegs können Sie das Headset auch über das Zigarettenanzünder-Ladegerät aufladen. Die LED leuchtet während des Ladevorgangs rot und wechselt zu Blau, wenn das Headset vollständig geladen ist. Die Ladezeit beträgt bei vollständig entladenem Akku ca. 3,5 Stunden.

4.5 Überprüfung des Akkuladezustands

Beim Einschalten des Headsets können Sie den Akkuladezustand auf zwei unterschiedliche Arten überprüfen.

4.5.1 LED-Anzeige

Beim Einschalten des Headsets zeigt die rote LED durch schnelles Blinken den Akkuladezustand an.

4x blinken = Hoch, 70 ~ 100 %

3x blinken = Mittel, 30 ~ 70 %

2x blinken = Niedrig, 0 ~ 30 %

4.5.2 Sprachansage

Halten Sie beim Einschalten des Headsets den Drehknopf und die Telefontaste etwa drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie ein hohes Dreifach-Signal hören. Anschließend wird eine Sprachansage ausgegeben, die über den Akkuladezustand (hoch, mittel oder niedrig) informiert.

Hinweis:

Wenn Sie das Headset mit einem iPhone koppeln, können Sie den Akkuladezustand des Headsets auf dem Display des Smartphones (neben dem Bluetooth-Symbol) überprüfen.

4.6 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke ganz einfach durch Drehen des Drehknopfs anpassen. Wenn die Lautstärke die höchste oder niedrigste Stufe erreicht hat, wird ein Piepton ausgegeben. Die Lautstärke kann unabhängig für einzelne Audioquellen eingestellt werden und wird beibehalten, auch wenn Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Wenn Sie also beispielsweise die Lautstärke für die Freisprechfunktion des Mobiltelefons einstellen, bleibt diese unverändert, auch wenn Sie die Lautstärke für die MP3-Musikwiedergabe über Bluetooth ändern. Wenn Sie die Lautstärke allerdings im Standby-Modus verändern, wirkt sich dies auf die Lautstärke aller Audioquellen aus.

4.7 Software von Sena

4.7.1 Sena Device Manager

Mit Sena Device Manager können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen des Geräts direkt an Ihrem PC konfigurieren. Die Software ermöglicht unter anderem das Zuweisen von Voreinstellungen für Kurzwahlen und UKW-Radiofrequenzen. Sie ist sowohl für Windows als auch für Mac verfügbar. Weitere Informationen zum Herunterladen des Gerätemanagers finden Sie unter **www.sena.com**.

4.7.2 Sena Smartphone App

Mit Sena Smartphone App können Sie Geräteeinstellungen konfigurieren und das Benutzerhandbuch sowie die Kurzanleitung auf Ihrem Smartphone lesen. Koppeln Sie Ihr Smartphone mit Ihrem 10C-Headset (siehe *Abschnitt 6.1, „Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“*). Starten Sie Sena Smartphone App, um die Einstellungen für das Headset direkt über Ihr Smartphone zu konfigurieren. Sena Smartphone App steht unter **www.sena.com/app** für Android oder iPhone zum Download zur Verfügung.

Hinweis:

Wenn Sie die auf der Kamera gespeicherten Dateien auf einen Computer kopieren möchten, müssen Sie die Kamera einschalten, wenn sie über ein Micro-USB-Kabel mit dem Computer verbunden wurde.

5 KAMERABEDIENUNG

5.1 Ein- und Ausschalten der Kamera

Tippen Sie zum Einschalten der Kamera auf die Kamerataste. Nach fünfminütiger Inaktivität wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie die Kamera manuell ausschalten möchten, tippen Sie gleichzeitig auf die Kamera- und auf die Telefontaste.

5.2 Kamera-Modi

Modus	Anwendung	Taste
Video	Normale Videoaufnahme oder Zeitrafferaufnahme	Halten Sie die Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt
Foto	Einzelnes Foto (Einzelbild-Modus) oder fünf Fotos (Serienbild-Modus) aufnehmen	Auf Kamerataste tippen
Video-Markierung	Beschränkung der Aufnahme auf wichtiges Videomaterial	Halten Sie die Kamerataste 3 Sekunden lang gedrückt Halten Sie die Kamerataste anschließend eine Sekunde lang gedrückt
Wiedergabe	Anzeige von Videos und Fotos	-
Einstellungen	Anpassung der Kameraeinstellungen	Halten Sie die Kamerataste 8 Sekunden lang gedrückt

Hinweis:

Der Wiedergabe-Modus wird nur aktiviert, wenn die Kamera über ein Micro-HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät angeschlossen ist.

5.3 Aufnehmen von Videos

5.3.1 Normaler Video-Modus

Wenn Sie ein normales Video aufnehmen möchten, legen Sie die Video-Modus-Einstellung in der Kamerakonfiguration auf den Video-Modus fest. Halten Sie die Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt, um die Videoaufnahme zu starten. Die grüne LED blinkt und die Sprachansage **„Aufnahme“** wird ausgegeben. Halten Sie die Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt, um die Videoaufnahme zu beenden. Die Sprachansage **„Aufnahme gestoppt“** wird ausgegeben.

Während der Videoaufnahme können Sie Ihre Stimme über das Headset-Mikrofon aufnehmen. Zudem können Sie festlegen, dass zusammen mit dem Video auch alles aufgenommen werden soll, was über Ihre Lautsprecher wiedergegeben wird. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Abschnitt 14.2.6, „Smart Audio Mix™ ein/aus“*.

5.3.2 Zeitraffer-Video-Modus

Bei einem Zeitraffervideo werden mehrere Fotos in einem vorgegebenen Intervall aufgenommen und in ein Video umgewandelt. Wenn Sie ein Zeitraffervideo aufnehmen möchten, legen Sie die Video-Modus-Einstellung in der Kamerakonfiguration auf den Zeitraffer-Modus fest. Halten Sie die Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt, um die Videoaufnahme zu starten. Die grüne LED blinkt und die Sprachansage **„Aufnahme“** wird ausgegeben. Halten Sie die Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt, um die Videoaufnahme zu beenden. Die Sprachansage **„Aufnahme gestoppt“** wird ausgegeben.

Die folgende Tabelle gibt Aufschluss über die ungefähre Videoaufnahmedauer bei verschiedenen microSD-Kartengrößen, Auflösungen und Bildfrequenzen.

	1080p/30 fps	720p/60 fps	720p/30 fps
1GB	9 min	12 min	24 min
2GB	18 min	24 min	48 min
4GB	36 min	48 min	1 h 36 min
8GB	1 h 12 min	1 h 36 min	3 h 12 min
16GB	2 h 24 min	3 h 12 min	6 h 24 min
32GB	4 h 48 min	6 h 24 min	12 h 48 min

Deutsch

Hinweis:

1. *Ohne microSD-Karte sind keine Videoaufnahmen möglich.*
2. *Das Headset gibt einen Warnhinweis aus und beendet die Aufnahme automatisch, wenn die microSD-Karte voll oder der Akku fast leer ist. Ihr Video wird gespeichert, bevor die das Headset ausgeschaltet wird.*
3. *Wird das Headset zu heiß, wird ein entsprechender Warnhinweis ausgegeben. Lassen Sie das Headset abkühlen, bevor Sie es wieder verwenden.*
4. *Die maximale Größe pro Video beträgt 4GB. Wenn ein Video während der Aufnahme die Größenbeschränkung von 4GB erreicht, wird das Video gespeichert und eine neue Videodatei erstellt, um die Aufnahme fortzusetzen.*

5.4 Aufnehmen von Fotos

5.4.1 Einzelbild-Modus

Wenn Sie ein einzelnes Foto aufnehmen möchten, legen Sie die Foto-Modus-Einstellung in der Kamerakonfiguration auf den Einzelbild-Modus fest. Tippen Sie auf die Kamerataste, um ein Foto aufzunehmen. Die grüne LED blinkt und ein Verschlussgeräusch wird ausgegeben.

5.4.2 Serienbild-Modus

Im Serienbild-Modus werden fünf Fotos aufgenommen. Wenn Sie mehrere Fotos aufnehmen möchten, legen Sie die Foto-Modus-Einstellung in der Kamerakonfiguration auf den Serienbild-Modus fest. Tippen Sie auf die Kamerataste, um mehrere Fotos aufzunehmen. Die grüne LED blinkt und es werden Verschlussgeräusche ausgegeben.

Hinweis:

Die Kameraauflösung ist fest auf 3,5MP und ein Seitenverhältnis von 3:2 eingestellt. Wenn Sie allerdings während einer Videoaufnahme ein Foto aufnehmen, hat dieses die gleiche Auflösung wie das Video.

5.5 Video-Markierung

Mit der Video-Markierung nimmt die Kamera kontinuierlich Videos auf, speichert aber nur die bedeutenden Ereignisse. Dadurch werden keine Videodateien mit uninteressantem Inhalte gespeichert. Zur Verwendung von Video-Markierungen müssen Sie zunächst den Video-Markierungsmodus starten.

1. Halten Sie die Kamerataste 3 Sekunden lang gedrückt, um in den Video-Markierungs-Modus zu wechseln. Die grüne LED blinkt zweimal und die Sprachansage **„Video-Markierung bereit“** wird ausgegeben. Die Kamera beginnt eine kontinuierliche Videoaufnahme, die jede Minute wieder überschrieben wird.
2. Wenn Sie ein Ereignis speichern möchten, halten Sie die Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt. Die grüne LED blinkt und die Sprachansage **„Video-Markierung“** wird ausgegeben. Die von der Funktion erstellten Videodateien enthalten jeweils 60 Sekunden vor dem Ereignis, während des Ereignisses und nach dem Ereignis.
3. Nach Abschluss der Video-Markierung wird die Sprachansage **„Markierung abgeschlossen“** ausgegeben. Die Kamera wechselt wieder in den Video-Markierungsmodus.
4. Halten Sie die Kamerataste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Video-Markierungs-Modus zu verlassen. Die Sprachansage **„Video-Markierung aus“** wird ausgegeben.

5.6 Wiedergabe

Zum Anzeigen von Videos und Fotos muss das Headset mithilfe eines separat erhältlichen Micro-HDMI-Kabels an ein Fernsehgerät angeschlossen werden.

Gehen Sie zum Durchsuchen der Videos und Fotos wie folgt vor:

1. Schließen Sie das Headset mithilfe eines Micro-HDMI-Kabels an ein Fernsehgerät an.
2. Auf dem Fernsehgerät erscheint eine Vorschau der auf der microSD-Karte gespeicherten Videos und Fotos.
3. Drehen Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, um nach rechts oder links zu navigieren.
4. Tippen Sie auf die Kamerataste, um ein Element auszuwählen oder ein Video wiederzugeben.
5. Tippen Sie auf den Drehknopf, um zurück zu navigieren oder einen Vorgang abzubrechen.

6 KOPPELN DES 10C MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Vor der ersten Verwendung des 10C-Bluetooth-Headsets mit einem anderen Bluetooth-Gerät müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Das 10C kann mit Bluetooth-Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten (beispielsweise MP3-Playern) oder speziellen Bluetooth-Navigationsgeräten für Motorräder sowie mit anderen Bluetooth-Headsets von Sena gekoppelt werden. Das Koppeln muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden. Das Headset und das jeweilige Gerät bleiben gekoppelt und verbindet sich automatisch, sobald es sich in Reichweite befindet. Die erneute Verbindungsherstellung zwischen dem Headset und dem gekoppelten Gerät wird durch einen einzelnen hohen Piepton und durch eine Sprachansage signalisiert: **„Handy verbunden“** bei einem Mobiltelefon, **„Medium verbunden“** bei einem Bluetooth-Stereogerät.

6.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Mobiltelefon oder ein Bluetooth-Stereogerät (z. B. einen MP3-Player) mit Ihrem 10C zu koppeln.

1. Schalten Sie das 10C ein und halten Sie die Telefontaste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören. Die Sprachansage **„Handy koppeln“** wird ausgegeben.
2. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10C aus.
3. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
4. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10C betriebsbereit ist. Die Sprachansage **„Headset gekoppelt“** wird ausgegeben.
5. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen wird, wechselt das 10C wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Mobiltelefon unterbrochen wird, tippen Sie auf die Telefontaste, um sie sofort wieder herzustellen.

2. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Medienplayer unterbrochen wird, halten Sie den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, um sie wiederherzustellen und die Wiedergabe fortzusetzen.

6.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

Herkömmliche Bluetooth-Headsets können lediglich eine Verbindung mit einem einzelnen Bluetooth-Gerät mit Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP) herstellen – beispielsweise mit einem Mobiltelefon, Navigationsgerät oder Sena SR10. Dank der Kopplung mit einem zweiten Mobiltelefon kann das Headset jedoch gleichzeitig eine Verbindung mit zwei HFP-Geräten herstellen. Wenn also bereits ein Mobiltelefon mit dem 10C verbunden ist, können Sie noch ein zweites Mobiltelefon oder ein anderes HFP-Gerät koppeln und verbinden.

1. Halten Sie zum Koppeln des HFP-Geräts den Drehknopf fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED schnell rot blinkt und die Sprachansage **„Gegensprechanlage koppeln“** ausgegeben wird.
2. Tippen Sie innerhalb von zwei Sekunden erneut auf die Telefontaste. Die LED blinkt schnell blau und die Sprachansage **„Kopplung des zweiten Handys“** wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf dem HFP-Gerät nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf dem HFP-Gerät in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10C aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen HFP-Geräten ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das HFP-Gerät bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10C betriebsbereit ist. Die Sprachansage **„Headset gekoppelt“** wird ausgegeben.

Hinweis:

1. *Wenn das Navigationsgerät auch als bevorzugte Quelle für Bluetooth-Stereo-Musik verwendet wird, können Sie das Navigationsgerät ganz einfach mit dem 10C koppeln, indem Sie den Anweisungen unter 6.1, „Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“ folgen.*
2. *Sie müssen ein Navigationsgerät für Motorräder verwenden, das Sprachansagen zur Routenführung über Bluetooth an das Headset übermittelt. Die meisten Navigationsgeräte für Autos verfügen nicht über eine solche Funktion.*
3. *Das Sena SR10 ist ein Bluetooth-Funkgerät für Gruppengespräche und verwendet das Freisprechprofil. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon wird das eingehende Audiosignal des Funkgeräts über das SR10 im Hintergrund ausgegeben.*
4. *Das Navigationsgerät oder ein Radarwarner kann per Kabel mit dem SR10 verbunden werden. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon werden die Sprachansagen des Navigationsgeräts und der Alarm des Radarwarners ebenfalls im Hintergrund über das SR10 ausgegeben. Ausführlichere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für das SR10.*

6.3 Erweiterte selektive Kopplung: A2DP-Stereo oder Freisprechen

Bei Verwendung eines Smartphones kann es manchmal erforderlich sein, das 10C ausschließlich für Stereo-Musik (A2DP) oder für mobiles Telefonieren mit Freisprechfunktion zu nutzen. Diese Anweisungen richten sich an fortgeschrittene Benutzer, die das 10C nur unter Verwendung eines bestimmten Profils mit ihrem Smartphone koppeln möchten: A2DP für Stereo-Musik oder HFP für Anrufe.

Wurde bereits ein Mobiltelefon mit dem 10C gekoppelt, müssen Sie sowohl auf dem Mobiltelefon als auch auf dem 10C die Liste bereits gekoppelter Geräte löschen. Setzen Sie das 10C zum Löschen der Kopplungsliste auf die Werkseinstellungen zurück (siehe *Abschnitt 17.4, „Zurücksetzen“*) oder führen Sie die Schritte zum Löschen der Kopplungsliste aus (siehe *Abschnitt 14.1.9, „Alle Bluetooth-Kopplungsinformationen löschen“*). Informationen zum Löschen der Kopplungsliste des Mobiltelefons finden Sie im *Handbuch des Mobiltelefons*. Bei den meisten Smartphones kann das Sena 10C über das Einstellungsmenü aus der Bluetooth-Geräteliste gelöscht werden.

6.3.1 Nur A2DP (Stereo-Musik)

1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie die Telefontaste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Tippen Sie innerhalb von zwei Sekunden erneut auf den Drehknopf. Die LED blinkt rot und die Sprachansage **„Medienkopplung“** wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10C aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist keine PIN erforderlich.

6.3.2 HFP (nur Anrufe)

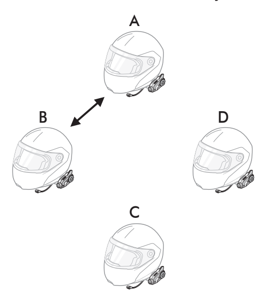
1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie die Telefontaste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Tippen Sie innerhalb von zwei Sekunden erneut auf die Telefontaste. Die LED blinkt blau und die Sprachansage **„Koppeln mit ausgewähltem Handy“** wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10C aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist keine PIN erforderlich.

6.4 Kopplung der Sprechanlage

6.4.1 Koppeln mit anderen 10C-Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage

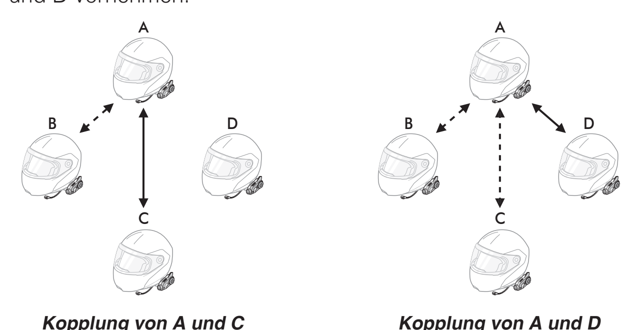
Das 10C kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit bis zu drei anderen Headsets gekoppelt werden.

1. Schalten Sie die beiden 10C-Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander koppeln möchten.
2. Halten Sie den Drehknopf der Headsets A und B fünf Sekunden lang gedrückt, bis die roten LEDs der beiden Geräte schnell blinken. Die Sprachansage **„Gegensprechanlage koppeln“** wird ausgegeben.
3. Tippen Sie an einem der beiden Headsets auf den Drehknopf und warten Sie, bis die LEDs beider Headsets blau leuchten und die Sprechanlagenverbindung automatisch hergestellt wurde. Die beiden 10C-Headsets A und B sind nun für die Kommunikation über die Sprechanlage miteinander gekoppelt. Wird der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von einer Minute abgeschlossen, wechselt das 10C wieder in den Standby-Modus.



Kopplung von A und B

4. Mit dem oben beschriebenen Verfahren können Sie weitere Kopplungen zwischen den Headsets A und C und den Headsets A und D vornehmen.



Kopplung von A und C　　**Kopplung von A und D**

5. Die Kopplung der Sprechanlage erfolgt nach dem Prinzip ‚***Der Letzte wird zuerst bedient***'. Wurde ein Headset also für die Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als ***erster Gesprächsteilnehmer*** verwendet. Die vorherigen Gesprächsteilnehmer werden dadurch zum ***zweiten*** bzw. ***dritten Gesprächsteilnehmer***.

Hinweis:
Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist Headset D also der ***erste Gesprächsteilnehmer*** *von Headset A. Headset C ist der* ***zweite Gesprächsteilnehmer*** *von Headset A und Headset B ist der* ***dritte Gesprächsteilnehmer*** *von Headset A.*

6.4.2 Koppeln mit anderen Sena-Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage

Das 10C kann zur Kommunikation über die Sprechanlage mit allen anderen Sena-Headsets gekoppelt werden. Hierzu zählen beispielsweise die Modelle 20S, SMH10 und SMH5. Bitte folgen Sie dem oben beschriebenen Verfahren, um diese Headsets zu koppeln.

Hinweis:
Das SMH5 kann nicht an Drei- oder Vier-Wege-Konferenzgesprächen mit dem 10C teilnehmen. Das SMH5 ist auf Zwei-Wege-Gespräche mit anderen Sena-Headsets beschränkt.

7 MOBILTELEFON, GPS, SR10

7.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon

1. Wenn Sie einen eingehenden Anruf erhalten, tippen Sie einfach auf Telefontaste oder auf den Drehknopf, um den Anruf entgegenzunehmen.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch annehmen, indem Sie ein von Ihnen gewähltes Wort laut aussprechen. Hierzu muss die *Gesprächsannahme über Sprachbefehl* (VOX-Telefon) eingeschaltet sein und es darf keine Verbindung mit der Sprechanlage bestehen.
3. Um den Anruf zu beenden, tippen Sie auf die Telefontaste oder halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, oder warten Sie, bis der andere Gesprächsteilnehmer den Anruf beendet.
4. Um einen Anruf abzuweisen, halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.
5. Um während eines Gesprächs einen Anruf vom Mobiltelefon an das Headset weiterzuleiten, halten Sie die Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.
6. Es gibt mehrere Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen:
   - Geben Sie die Telefonnummer über die Tastatur Ihres Mobiltelefons ein und tätigen Sie den Anruf. Der Anruf wird dann automatisch an das Headset weitergeleitet.
   - Bei einigen älteren Mobiltelefonen, die Anrufe nicht automatisch an das Headset weiterleiten, müssen Sie die Telefontaste drücken, nachdem Sie die Telefonnummer über die Tastatur Ihres Mobiltelefons eingegeben haben.
   - Tippen Sie im Standby-Modus auf die Telefontaste, um die Sprachwahl Ihres Mobiltelefons zu aktivieren. Dazu muss die Sprachwahlfunktion auf Ihrem Mobiltelefon verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie im *Handbuch Ihres Mobiltelefons*.

Hinweis:

1. Wenn zwei Mobiltelefone mit Ihrem Headset verbunden sind und Sie während eines Gesprächs mit dem ersten Mobiltelefon einen eingehenden Anruf über das zweite Mobiltelefon erhalten, können Sie den Anruf des zweiten Mobiltelefons trotzdem annehmen. In diesem Fall wechselt der Anruf des ersten Mobiltelefons in den Wartemodus. Wenn Sie einen Anruf beenden, wird automatisch zum ersten Gespräch gewechselt.

2. Ist Ihr Headset mit einem Mobiltelefon und einem Navigationsgerät verbunden, sind während des Telefongesprächs unter Umständen keine Sprachansagen des Navigationsgeräts zu hören.

7.2 Kurzwahl

Über das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü können Sie schnell einen Anruf tätigen.

1. Um das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü aufzurufen, tippen Sie zweimal auf die Telefontaste. Daraufhin hören Sie einen einzelnen, mittelhohen Piepton und die Sprachansage **„Kurzwahl“**.
2. Drehen Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, um zwischen den Menüs zu wechseln. Es werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben.
3. Tippen Sie auf die Telefontaste, um eines der folgenden Sprachmenüs auszuwählen:

   (1) Wahlwiederholung
   (2) Kurzwahl 1
   (3) Kurzwahl 2
   (4) Kurzwahl 3
   (5) Abbrechen

4. Nach der Auswahl des Menüs für die Wahlwiederholung der letzten Nummer wird die Sprachansage **„Wahlwiederholung“** ausgegeben. Tippen Sie nun auf die Telefontaste, um die zuletzt angerufene Telefonnummer erneut zu wählen.
5. Wenn Sie eine der Kurzwahlnummern anrufen möchten, drehen Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, um durch die Menüs zu navigieren, bis Sie die Sprachansage **„Kurzwahl (#)“** hören. Tippen Sie dann auf die Telefontaste.
6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **„Abbrechen“** hören, und tippen Sie dann auf die Telefontaste oder auf den Drehknopf. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10C automatisch das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Achten Sie darauf, dass das Mobiltelefon und das Headset miteinander verbunden sind, um die Kurzwahlfunktion verwenden zu können.

2. Vor der Verwendung der Kurzwahlfunktion müssen zunächst Kurzwahlnummern zugewiesen werden (siehe Abschnitt 14.1.1, „Kurzwahlnummern zuweisen“).

Deutsch

Entgegennehmen	Tippen Sie auf die Telefontaste oder auf den Drehknopf oder sagen Sie **„Hallo“**
Beenden	Tippen Sie auf die Telefontaste oder halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt
Abweisen	Halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt
Weiterleiten	Halten Sie die Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt
Anrufen	Verwenden Sie die Telefontastatur
Kurzwahl	Tippen Sie zweimal auf die Telefontaste
Sprachwahl	Auf Telefontaste tippen

Funktion der Mobiltelefontasten

7.3 GPS-Navigation

Wenn Sie ein Bluetooth-Navigationsgerät wie im *Abschnitt 6.2, „Kopplung des zweiten Mobiltelefons – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10“* beschrieben mit dem 10C koppeln, können die Sprachansagen des Navigationsgeräts drahtlos übertragen werden. Drehen Sie den Drehknopf, um die Lautstärke anzupassen. Die Sprachansagen des Navigationsgeräts unterbrechen zwar die Kommunikation über die Sprechanlage, nach dem Ende der Sprachansage wird sie jedoch automatisch wiederhergestellt.

7.4 Sena SR10, Funkgerätadapter

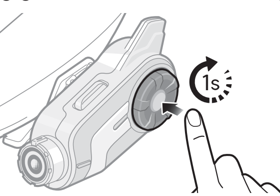
Mit dem Funkgerätadapter Sena SR10 können Sie gleichzeitig ein Funkgerät und die Bluetooth-Sprechanlage des 10C verwenden (siehe *Abschnitt 6.2, „Kopplung des zweiten Mobiltelefons – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10“)*. Das eingehende Audiosignal des Funkgeräts unterbricht die Kommunikation über die Sprechanlage nicht, sondern wird im Hintergrund ausgegeben. Dies kann von Vorteil sein, wenn Sie mit Ihrem Sozius über die Sprechanlage kommunizieren und für das Gruppengespräch mit anderen Motorradfahrern ein Funkgerät verwenden.

8 STEREO-MUSIK

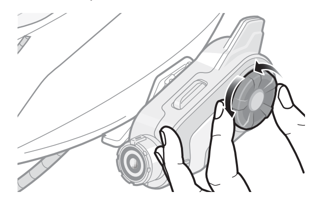
8.1 Bluetooth-Stereo-Musik

Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem 10C gekoppelt werden (siehe „Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“ im *Abschnitt 6.1*). Das 10C unterstützt AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile, AVRCP). Wenn Ihr Bluetooth-Audiogerät also ebenfalls AVRCP unterstützt, können Sie das 10C als Fernbedienung für die Musikwiedergabe verwenden. Sie können nicht nur die Lautstärke anpassen, sondern auch Funktionen wie „Wiedergabe“, „Pause/Stopp“, „Nächster Titel“ und „Vorheriger Titel“ verwenden.

1. Halten Sie zum Abspielen oder Anhalten der Musik den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.

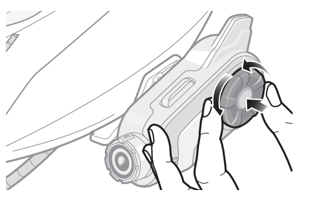


2. Drehen Sie den Drehknopf, um die Lautstärke anzupassen.



Deutsch

3. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie den Drehknopf gedrückt und drehen Sie ihn im oder gegen den Uhrzeigersinn.



8.2 Gemeinsam Musik hören

Während eines Zwei-Wege-Gesprächs über die Sprechanlage (siehe *Abschnitt 9.1, „Zwei-Wege-Sprechanlage“*) können Sie mittels Bluetooth gemeinsam mit einem Gesprächsteilnehmer Stereo-Musik hören. Wenn Sie das gemeinsame Musikhören beenden, können Sie zur Kommunikation über die Sprechanlage zurückkehren. Halten Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören, um das gemeinsame Musikhören zu starten oder zu beenden. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie den Drehknopf gedrückt und drehen Sie ihn im oder gegen den Uhrzeigersinn.

Hinweis:

1. *Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.*
2. *Wenn Sie ihr Mobiltelefons verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird das gemeinsame Musikhören angehalten.*

9 SPRECHANLAGE

Stellen Sie sicher, dass Ihre Sprechanlagengeräte gekoppelt sind (siehe *Abschnitt 6.4, „Kopplung der Sprechanlage“*).

9.1 Zwei-Wege-Sprechanlage

9.1.1 Starten einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

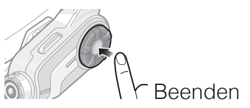
Gehen Sie wie folgt vor, um mit einem Gesprächsteilnehmer eine Kommunikation über die Sprechanlage zu beginnen: Tippen Sie einmal auf den Drehknopf, um ein Gespräch mit dem ***ersten Gesprächsteilnehmer*** zu beginnen. Tippen Sie zweimal auf den Drehknopf, um ein Gespräch mit dem ***zweiten Gesprächsteilnehmer*** zu beginnen. Tippen Sie dreimal auf den Drehknopf, um ein Gespräch mit dem ***dritten Gesprächsteilnehmer*** zu beginnen.



Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

9.1.2 Beenden einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Um eine Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden, tippen Sie einmal auf den Drehknopf. Jede Verbindung mit einem Gesprächsteilnehmer wird durch einfaches Tippen beendet. Doppeltes oder dreifaches Tippen hat in diesem Fall keinerlei Auswirkung.



Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

	Erster Gesprächs-teilnehmer	Zweiter Gesprächs-teilnehmer	Dritter Gesprächs-teilnehmer
Sprechanlage einschalten	Einmal tippen	Zweimal tippen	Dreimal tippen
Sprechanlage ausschalten	Einmal tippen		

Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen und beenden

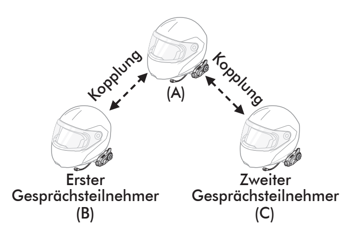
Deutsch

9.2 Drei-Wege-Sprechanlage

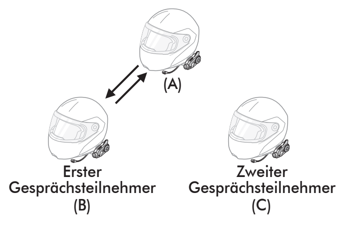
9.2.1 Starten einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Drei-Wege-Konferenz mit zwei anderen 10C-Gesprächsteilnehmern (B und C) führen, indem Sie parallel zwei Verbindungen herstellen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage wird die Mobiltelefonverbindung aller drei Teilnehmer vorübergehend getrennt. Sobald die Konferenz über die Sprechanlage jedoch beendet wird oder einer der Teilnehmer die Konferenz verlässt, wird die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Headset automatisch wiederhergestellt. Geht während der Konferenz ein Anruf auf Ihrem Mobiltelefon ein, können Sie die Konferenz über die Sprechanlage beenden, damit die Verbindung automatisch wiederhergestellt wird und Sie den Anruf entgegennehmen können.

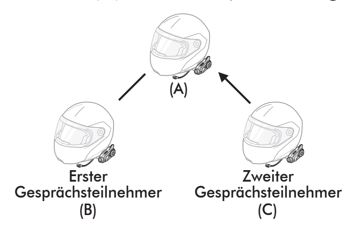
1. Sie (A) müssen mit zwei Gesprächsteilnehmern (B und C) gekoppelt sein, um ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Sprechanlage führen zu können.



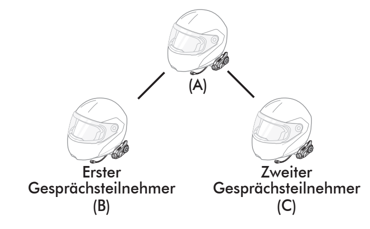
2. Starten Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer. Hierzu können Sie (A) beispielsweise eine Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen. Alternativ kann auch der erste Gesprächsteilnehmer (B) eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihnen (A) beginnen.



3. Der zweite Gesprächsteilnehmer (C) kann der Kommunikation beitreten, indem er Sie (A) über die Sprechanlage kontaktiert.



4. Jetzt führen Sie (A) ein Drei-Wege-Konferenzgespräch mit zwei 10C-Gesprächsteilnehmern (B und C).



9.2.2 Beenden einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie können die Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven Gesprächsteilnehmer trennen.

1. Halten Sie den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung mit (B) und (C) getrennt.
2. Tippen Sie einmal oder zweimal auf den Drehknopf, wenn Sie die Sprechanlagenverbindung nur für einen der beiden Gesprächsteilnehmer trennen möchten. So wird beispielsweise durch einmaliges Tippen auf den Drehknopf nur die Sprechanlagenverbindung mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) getrennt. Die Sprechanlagenverbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) bleibt erhalten.

Drehknopf-Aktion	Auswirkung
Eine Sekunde lang gedrückt halten	Verbindung mit (B) und (C) trennen
Einmal tippen	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal tippen	Verbindung mit (C) trennen

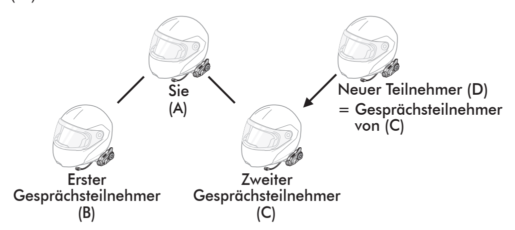
Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Deutsch

9.3 Vier-Wege-Sprechanlage

9.3.1 Starten einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Vier-Wege-Konferenz mit drei anderen 10C-Benutzern führen, indem Sie der Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage einen weiteren Gesprächsteilnehmer hinzufügen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage (siehe *Abschnitt 9.2*) kann ein neuer Teilnehmer (D), der mit dem Gesprächsteilnehmer (C) gekoppelt ist, an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er den Gesprächsteilnehmer (C) über die Sprechanlage kontaktiert. Bitte beachten Sie, dass der neue Teilnehmer (D) in diesem Fall ein Gesprächsteilnehmer von (C) und nicht von Ihnen (A) ist.



9.3.2 Beenden einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Genau wie bei einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage können Sie auch eine Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder einzelne Verbindungen trennen.

1. Halten Sie den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung zwischen Ihnen (A) und Ihren Gesprächsteilnehmern (B) und (C) getrennt.
2. Tippen Sie einmal oder zweimal auf den Drehknopf, um nur die Sprechanlagenverbindung für den entsprechenden Gesprächsteilnehmer zu trennen. Wenn Sie allerdings durch zweimaliges Tippen auf den Drehknopf die Verbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) trennen, wird dadurch auch die Verbindung mit dem dritten Teilnehmer (D) getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der dritte Teilnehmer (D) mit Ihnen über den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) verbunden ist.

Drehknopf-Aktion	Auswirkung
Eine Sekunde lang gedrückt halten	Verbindung mit (B), (C) und (D) trennen
Einmal tippen	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal tippen	Verbindung mit (C) und (D) trennen

Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

10 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE

1. Wenn Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage einen eingehenden Mobiltelefonanruf erhalten, hören Sie einen Klingelton. In diesem Fall haben Sie zwei Möglichkeiten: *1) Sie können den Anruf entgegennehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage beenden oder 2) den Anruf abweisen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortsetzen*.
    a. Um den Anruf entgegenzunehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden, tippen Sie auf den Drehknopf oder die Telefontaste. Die VOX-Telefon-Funktion funktioniert nicht, wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind. Wenn Sie den Anruf beenden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage automatisch wiederhergestellt.
    b. Um einen Anruf abzuweisen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortzusetzen, halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.

Dadurch wird verhindert, dass bei einem eingehenden Mobiltelefonanruf die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächspartner beendet wird (wie es bei anderen Bluetooth-Headsets für Motorräder der Fall ist).

2. Wenn Sie während eines Mobiltelefon-Gesprächs eine Gesprächsanforderung über die Sprechanlage erhalten, hören Sie vier hohe Pieptöne. Außerdem wird die Sprachansage **„Gegensprech Anruf“** ausgegeben. In diesem Fall wird das Mobiltelefongespräch nicht durch die Gesprächsanforderung über die Sprechanlage unterbrochen, da die Sprechanlage eine niedrigere Priorität hat als das Mobiltelefongespräch. Sie müssen den Mobiltelefonanruf beenden, um eine Kommunikation über die Sprechanlage anzunehmen oder zu tätigen.
3. Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einen Gesprächsteilnehmer zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen. Tippen Sie während eines Mobiltelefongesprächs auf den Drehknopf, um einen Gesprächsteilnehmer zu dem Gespräch einzuladen. Um zuerst die Sprechanlage zu trennen und wieder zu Ihrem privaten Mobiltelefonanruf zurückzukehren, beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage durch Tippen auf den Drehknopf. Um zuerst das Telefongespräch zu beenden und die Kommunikation über die Sprechanlage beizubehalten, halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt, tippen Sie auf die Telefontaste oder warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet hat.

Starten	Tippen Sie während eines Mobiltelefongesprächs auf den Drehknopf
Zuerst die Kommunikation über die Sprechanlage beenden	Auf Drehknopf tippen
Zuerst den Telefonanruf beenden	Halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt Oder Auf Telefontaste tippen Oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet

Drei-Wege-Telefonkonferenz beginnen und beenden

11 UNIVERSELLE SPRECHANLAGE

Dank der universellen Sprechanlage können Sie über die Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kommunizieren. Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers können mit dem Bluetooth-Headset von Sena verbunden werden, wenn sie das Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP) unterstützen. Die Reichweite hängt von der Leistung des Bluetooth-Headsets ab, mit dem eine Verbindung hergestellt wird. Für gewöhnlich ist diese geringer als die normale Reichweite der Sprechanlage, da das Bluetooth-Freisprechprofil verwendet wird. Die Verwendung der universellen Sprechanlage wirkt sich sowohl auf die Verbindung für Telefonanrufe als auch auf die Mehrpunktverbindung aus. (Letztere wird hauptsächlich für GPS-Verbindungen genutzt.) Bei Verwendung der universellen Sprechanlage kann kein Gerät mit Mehrpunktverbindung verwendet werden (siehe Beschreibung unten).

1. Wenn ein Headset eines anderen Herstellers keine Mehrpunktverbindung unterstützt, kann bei Verwendung der universellen Sprechanlage keine Verbindung für Telefonanrufe genutzt werden.
2. Bei Verwendung von Sena-Headsets hat die universelle Sprechanlage Auswirkungen auf die Mehrpunktverbindung.
3. Wird ein Headset eines anderen Herstellers (das bereits als universelle Sprechanlage mit Sena gekoppelt wurde) eingeschaltet, wird die Mehrpunktverbindung automatisch deaktiviert. Außerdem wird das Headset eines anderen Herstellers automatisch als universelle Sprechanlage mit dem Sena-Headset verbunden. Sie können also keine Geräte mit Mehrpunktverbindung (etwa ein Navigationsgerät) verwenden, solange ein Headset eines anderen Herstellers eingeschaltet ist.
4. Auch wenn Sie die Verbindung des als universelle Sprechanlage verwendeten Headsets eines anderen Herstellers trennen, wird die Mehrpunktverbindung nicht automatisch wiederhergestellt. Schalten Sie zum Wiederherstellen der Mehrpunktverbindung das Headset eines anderen Herstellers aus und versuchen Sie dann, das Gerät mit der Mehrpunktverbindung manuell über den Gerätebildschirm zu verbinden, oder starten Sie das Gerät neu, damit es sich automatisch mit dem Sena-Headset verbindet.

11.1 Universal-Sprechanlagenkopplung

Das 10C kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers gekoppelt werden. Sie können das 10C immer nur mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln. Wenn Sie es also mit einem anderen Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln, wird die vorherige Kopplung aufgehoben.

1. Schalten Sie das 10C und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers ein, das sie damit koppeln möchten.
2. Halten Sie den Drehknopf am 10C acht Sekunden lang gedrückt, bis die blaue LED schnell blinkt. Die Sprachansage **„Universal-Gegensprechkopplung“** wird ausgegeben.
3. Führen Sie am Bluetooth-Headset des anderen Herstellers die Schritte zum Koppeln von Freisprechanlagen durch. (Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*.) Das 10C führt im Kopplungsmodus automatisch eine Kopplung mit Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers durch.

11.2 Zwei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

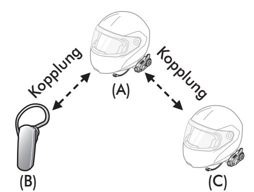
Sie können die universelle Sprechanlagenverbindung mit den Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets. Sie können durch einfaches Tippen auf den Drehknopf eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrem ersten Gesprächsteilnehmer, durch doppeltes Tippen mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer und durch dreifaches Tippen mit dem dritten Gesprächsteilnehmer beginnen.

Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers können eine Verbindung mit der universellen Sprechanlage herstellen sowie die Sprachwahl oder die Wahlwiederholung aktivieren. Sie können die bestehende Verbindung auch über die Funktion zum Beenden eines Anrufs trennen. (Informationen zu Sprachwahl, Wahlwiederholung und Beendigung eines Anrufs finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*.)

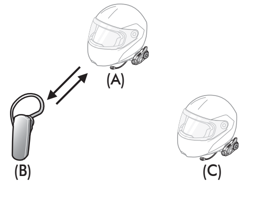
11.3 Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

Sie können über die universelle Sprechanlage eine Drei-Wege-Verbindung mit zwei 10C-Headsets und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers herstellen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

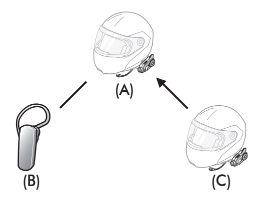
1. Für die Drei-Wege-Konferenz müssen Sie (A) mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und einem anderen 10C-Headset (C) gekoppelt sein.



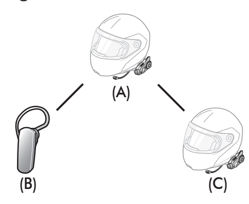
2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) eine Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagengruppe. Beispielsweise können Sie (A) über die Sprechanlage eine Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen. Alternativ kann das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) über die Sprechanlage eine Kommunikation mit Ihnen (A) beginnen.



3. Das andere 10C (C) kann an der Kommunikation teilnehmen, indem es Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



4. Nun können Sie (A), das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und das andere 10C (C) eine Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage führen.



5. Sie können eine Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage auf die gleiche Weise trennen wie eine normale Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt 9.2.2, „Beenden einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage“*.

11.4 Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

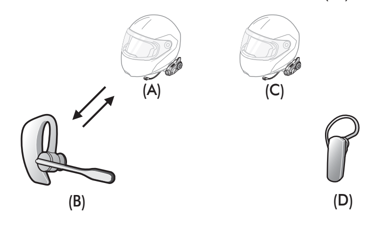
Sie können über die universelle Sprechanlage eine Vier-Wege-Konferenz starten. Hierbei sind verschiedene Konfigurationen möglich: 1) drei 10C-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers oder 2) zwei 10C-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers.

Unter Umständen stehen auch noch weitere Konfigurationsoptionen zur Verfügung: 1) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B), ein weiteres 10C (C) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D), 2) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und zwei weitere 10C-Headsets (C und D). Die Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage.

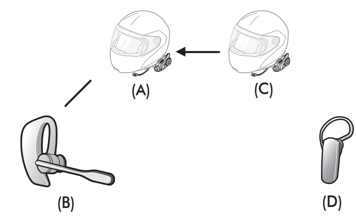
11.4.1 Vier Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage – 1. Fall

Zwei 10C-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers (B und D)

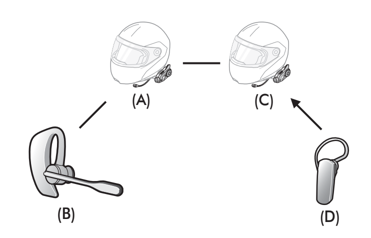
1. Sie (A) können über die Sprechanlage eine Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen.



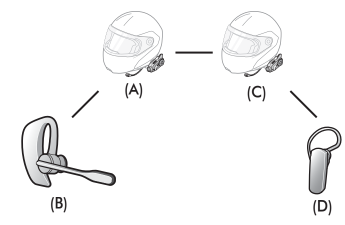
2. Das andere 10C (C) kann an der Kommunikation teilnehmen, indem es Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



3. Das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D) kann an der Kommunikation über die Sprechanlage teilnehmen, indem es über die Sprechanlage das 10C (C) anruft.



4. Jetzt sind zwei 10C-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers (B und D) mit der Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage verbunden.

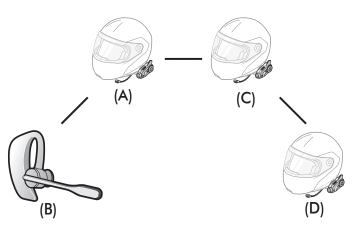


Die Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage kann auf die gleiche Weise beendet werden wie eine normale Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt 9.3.2, „Beenden einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage“*.

11.4.2 Vier Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage – 2. Fall

Drei 10C-Headsets (A, C und D) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B).

Die Vorgehensweise ist die gleiche wie im ersten Fall aus dem *Abschnitt 11.4.1.*



12 UKW-RADIO

12.1 Ein-/Ausschalten des UKW-Radios

Zum Einschalten des UKW-Radios halten Sie die Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Doppel-Piepton hören. Anschließend wird die Sprachansage **„FM ein"** ausgegeben. Zum Ausschalten des UKW-Radios halten Sie die Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage **„FM aus"** ausgegeben wird. Beim Ausschalten speichert das 10C den zuletzt gehörten Radiosender. Beim Einschalten wird wieder der zuletzt gewählte Radiosender wiedergegeben.

12.2 Voreingestellte Sender

Zum Radiohören können Sie voreingestellte UKW-Sender wählen. Tippen Sie einmal auf die Telefontaste, um zum nächsten voreingestellten Sender zu wechseln.

12.3 Suchen und Speichern

„Suchen“ ist die Funktion, die das Frequenzband nach Radiosendern absucht. Zur Verwendung der Funktion „Suchen“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Halten Sie den Drehknopf gedrückt und drehen Sie ihn entweder im Uhrzeigersinn, um das Frequenzband aufsteigend zu durchsuchen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um das Frequenzband absteigend zu durchsuchen.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, während er das Frequenzband absucht, hält er die Suchfunktion an.
3. Um den aktuellen Sender zu speichern, halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage **„Voreinstellung (#)“** ausgegeben wird.
4. Drehen Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, um auszuwählen, welche Voreinstellungsnummer Sie dem Sender zuordnen möchten. Es können bis zu zehn Sender als Voreinstellung gespeichert werden. (Sie können den Vorgang für die Voreinstellung der Sender abbrechen, indem Sie ca. zehn Sekunden warten. Danach wird die Sprachansage **„Speichern abgebrochen“** ausgegeben. Sie können auch den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Sprachansage **„Abbrechen“** ausgegeben wird. Tippen Sie auf den Drehknopf, um das Abbrechen zu bestätigen. Danach wird die Sprachansage **„Speichern abgebrochen“** ausgegeben.)
5. Tippen Sie zum Speichern des aktuellen Senders erneut auf den Drehknopf. Daraufhin wird die Sprachansage Voreinstellung **„Speichern (#)“** ausgegeben.
6. Tippen Sie zum Löschen des unter der Voreinstellungsnummer gespeicherten Senders auf die Telefontaste. Daraufhin wird die Sprachansage Voreinstellung **„Löschen (#)“** ausgegeben.

Hinweis:

1. Sie können UKW-Radiosender vor der Verwendung des UKW-Radios als Voreinstellung speichern. Schließen Sie das 10C an Ihren PC an und öffnen Sie Sena Device Manager. Im Einstellungsmenü des 10C können bis zu zehn UKW-Sender als Voreinstellung gespeichert werden. Den gleichen Vorgang können Sie mit der Sena Smartphone App vornehmen.

2. Während der Nutzung des UKW-Radios können Sie weiterhin eingehende Anrufe entgegennehmen und über die Sprechanlage kommunizieren.

12.4 Sendersuchlauf und Speichern

Beim „Sendersuchlauf“ wird von der aktuellen Frequenz aus automatisch aufsteigend nach Radiosendern gesucht. Zur Verwendung der Funktion „Sendersuchlauf“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Tippen Sie zweimal auf die Telefontaste. Damit wird die Frequenz ab dem aktuellen Sender nach oben abgesucht, um die Frequenz eines anderen Senders zu finden.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, bleibt er acht Sekunden lang auf der Frequenz dieses Senders und setzt dann die Suche nach der Frequenz des nächsten Senders fort.
3. Die Sendersuchfunktion wird angehalten, wenn Sie erneut zweimal auf die Telefontaste tippen.
4. Wenn Sie während des Sendersuchlaufs einen gefundenen Sender speichern möchten, tippen Sie auf die Telefontaste. Daraufhin wird vom 10C die Sprachansage **„Speichern (#)“** ausgegeben. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.
5. Alle Sender, die während des „Sendersuchlaufs“ als Voreinstellung gespeichert werden, überschreiben zuvor festgelegte Sender.

12.5 Vorläufige Voreinstellung

Mit der Funktion für die vorläufige Voreinstellung können Sie Sender automatisch vorläufig voreinstellen, ohne die vorhandenen voreingestellten Sender zu ändern. Tippen Sie dreimal auf die Telefontaste. Der automatische Sendersuchlauf für die vorläufige Voreinstellung von zehn Sendern beginnt. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

12.6 Regionsauswahl

In Sena Device Manager können Sie die passende Region für UKW-Frequenzen auswählen. Mit der Regionseinstellung können Sie die Suchfunktion optimieren, um unnötige Frequenzbereiche zu meiden (Werkseinstellungen: Weltweit).

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Amerika	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 90,0 MHz	± 100 kHz

13 FUNKTIONSPRIORITÄT

Das 10C wird in der folgenden Funktionspriorität betrieben:

(höchste)	Mobiltelefon
	Sprechanlage
	Gemeinsam Musik hören mit Bluetooth-Stereo-Musik
(niedrigste)	Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch eine Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen und eine Kommunikation über die Sprechanlage wird durch einen Mobiltelefonanruf unterbrochen.

14 KONFIGURATION

14.1 Headset-Konfiguration

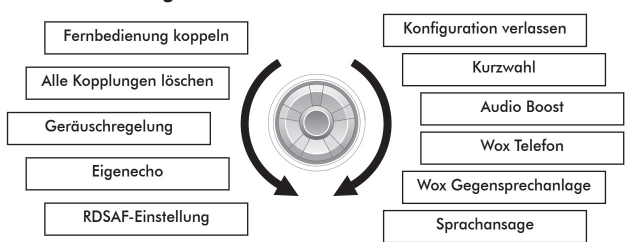
Sie können die Konfiguration des 10C gemäß der folgenden Anleitung für das Sprachmenü festlegen.

1. Halten Sie den Drehknopf 12 Sekunden lang gedrückt, bis die LED dauerhaft blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören, um die Sprachkonfiguration aufzurufen. Außerdem wird die Sprachansage **„Konfiguration“** ausgegeben.
2. Drehen Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, um zwischen den Menüs zu wechseln. Dabei werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben (wie weiter unten beschrieben).
3. Durch Tippen auf die Telefontaste können Sie die betreffende Einstellung aktivieren oder den Befehl ausführen. Die Deaktivierung erfolgt durch Tippen auf den Drehknopf.
4. Wird innerhalb von zehn Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10C automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.

5. Wenn Sie die Konfiguration sofort verlassen möchten, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration verlassen“** hören, und tippen Sie dann auf die Telefontaste.

Im Anschluss finden Sie die Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte:

(1) Kurzwahl
(2) Audio Boost
(3) Wox Telefon
(4) Wox Gegensprechanlage
(5) Sprachansage
(6) RDSAF-Einstellung
(7) Eigenecho
(8) Geräuschregelung
(9) Alle Kopplungen löschen
(10) Fernbedienung koppeln
(11) Konfiguration verlassen



14.1.1 Kurzwahlnummern zuweisen

Sprachansage	**„Kurzwahl“**
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Auf Telefontaste tippen

1. Um eine Telefonnummer als Kurzwahl zuzuweisen, drehen Sie den Drehknopf, bis die Sprachansage **„Kurzwahl“** ausgegeben wird.
2. Tippen Sie auf die Telefontaste. Daraufhin werden die Sprachansagen **„Kurzwahl Eins“** und **„Handy verbunden“** ausgegeben.
   – Drehen Sie den Drehknopf, um eine der drei Kurzwahlnummern auszuwählen. Daraufhin wird die Sprachansage **„Kurzwahl (#)“** ausgegeben.
3. Rufen Sie eine Telefonnummer an, die Sie zuweisen möchten. Daraufhin wird die Sprachansage **„Speichern Kurzwahl (#)“** ausgegeben. Die Telefonnummer wird automatisch der ausgewählten Kurzwahlnummer zugewiesen. Der Telefonanruf wird umgehend beendet.
4. Um das Menü zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, bis Sie die Sprachansage **„Abbrechen“** hören, und tippen Sie zur Bestätigung auf die Telefontaste. Daraufhin wird die Sprachansage **„Abbrechen“** ausgegeben. Wird innerhalb von einer Minute keine Taste gedrückt, verlässt das 10C automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. *Nach der Zuweisung einer Telefonnummer zu einer der drei Kurzwahlen können Sie den restlichen zwei Kurzwahlen jeweils eine weitere Telefonnummer zuweisen.*
2. *Die Telefonnummern für die Kurzwahl können auch über Sena Device Manager oder Sena Smartphone App zugewiesen werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website von Sena Bluetooth unter* **www.sena.com**.

14.1.2 Audio-Boost aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**„Audio Boost“**
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren	Auf Telefontaste tippen
Deaktivieren	Auf Drehknopf tippen

Durch die Aktivierung des Audio-Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt erhöht. Durch die Deaktivierung des Audio-Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt verringert, der Klang ist allerdings ausgewogener.

14.1.3 Gesprächsannahme über Sprachbefehl aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**„Wox Telefon“**
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren	Auf Telefontaste tippen
Deaktivieren	Auf Drehknopf tippen

Ist dieses Feature aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise **„Hallo“**) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die VOX-Telefon-Funktion vorübergehend deaktiviert. Ist dieses Merkmal deaktiviert, müssen Sie auf den Drehknopf oder auf die Telefontaste tippen, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

14.1.4 Sprachaktivierung der Sprechanlage aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**„Wox Gegensprechanlage“**
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktivieren	Auf Telefontaste tippen
Deaktivieren	Auf Drehknopf tippen

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage eine Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise **„Hallo“**) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl eine Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Tippen auf den Drehknopf manuell eine Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden.

Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Tippen auf den Drehknopf manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst auf den Drehknopf tippen, um die Sprechanlage erneut zu starten. Diese Eigenschaft soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das 10C aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

14.1.5 Sprachansagen aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**„Sprachansage“**
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren	Auf Telefontaste tippen
Deaktivieren	Auf Drehknopf tippen

Sie können die Sprachansagen in den Konfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

– Sprachansagen für die Konfiguration

– Sprachansagen für die Akkuladezustandsanzeige

– Sprachansagen für das Zurücksetzen

– Sprachansagen für die Kurzwahl

– Sprachansagen für UKW-Radiofunktionen

14.1.6 RDSAF-Einstellung aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**„RDSAF-Einstellung“**
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktivieren	Auf Telefontaste tippen
Deaktivieren	Auf Drehknopf tippen

Mit der RDS-AF-Funktion kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist die RDSAF-Einstellung für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

14.1.7 Eigenecho aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**„Eigenecho“**
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktivieren	Auf Telefontaste tippen
Deaktivieren	Auf Drehknopf tippen

Bei dem Eigenecho handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

14.1.8 Advanced Noise Control™ aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**„Geräuschregelung“**
Werkseinstellungen	Aktivieren
Aktivieren	Auf Telefontaste tippen
Deaktivieren	Auf Drehknopf tippen

Wenn die Funktion Advanced Noise Control aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

Hinweis:
Wenn Sie das 10C mit dem Bluetooth-Audio-Pack für GoPro verwenden, können Sie diese Funktion nur im normalen Tonaufnahmemodus aktivieren oder deaktivieren. Im Audio-Modus Ultra HD (UHD) wird das Feature automatisch deaktiviert.

14.1.9 Alle Bluetooth-Kopplungsinformationen löschen

Sprachansage	**„Alle Kopplungen löschen“**
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Auf Telefontaste tippen

Um alle Bluetooth-Kopplungen des 10C zu löschen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **„Alle Kopplungen löschen“** hören, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Telefontaste.

14.1.10 Fernsteuerungskopplung

Sprachansage	**„Fernbedienung koppeln“**
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Auf Telefontaste tippen

Drehen Sie zum Starten des Modus für die Fernsteuerungskopplung den Drehknopf, bis die Sprachansage **„Fernbedienung koppeln“** ausgegeben wird. Drücken Sie dann die Telefontaste, um den Modus für die Fernsteuerungskopplung zu starten. Das Headset verlässt automatisch die Konfiguration. Ausführlichere Informationen zur Fernsteuerung finden Sie im *Abschnitt 15, „FERNSTEUERUNG“*.

14.1.11 Sprachkonfiguration verlassen

Sprachansage	**„Konfiguration verlassen“**
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Auf Telefontaste tippen

Um die Sprachkonfiguration zu verlassen und wieder in den Standby-Modus zu gelangen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration verlassen“** hören, und tippen Sie anschließend zur Bestätigung auf die Telefontaste.

Drehknopf drehen	Auf Telefontaste tippen	Auf Drehknopf tippen
Kurzwahl	Ausführen	Nicht verfügbar
Audio Boost	Aktivieren	Deaktivieren
Wox Telefon	Aktivieren	Deaktivieren
Wox Gegensprechanlage	Aktivieren	Deaktivieren
Sprachansage	Aktivieren	Deaktivieren
RDSAF-Einstellung	Aktivieren	Deaktivieren
Eigenecho	Aktivieren	Deaktivieren
Advanced Noise Control	Aktivieren	Deaktivieren
Alle Kopplungen löschen	Ausführen	Nicht verfügbar
Fernbedienung koppeln	Ausführen	Nicht verfügbar
Konfiguration verlassen	Ausführen	Nicht verfügbar

Sprachkonfiguration und Tastenfunktionen

14.2 Kamerakonfiguration

Gehen Sie wie folgt vor, um die Kamerakonfiguration des 10C aufzurufen. Die Kamera muss eingeschaltet sein, um diese Einstellung aufrufen zu können.

1. Halten Sie zum Öffnen der Konfiguration für die Kamera die Kamerataste 8 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Kameraeinrichtung“** hören.
2. Drehen Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, um zwischen den Menüs zu wechseln. Dabei werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben (wie weiter unten beschrieben).
3. Durch Tippen auf die Telefontaste können Sie einzelne Features aktivieren oder deaktivieren oder einen Befehl ausführen.
4. Wird innerhalb von 10 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10C automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Kamera-Modus.
5. Wenn Sie die Kamerakonfiguration verlassen möchten, tippen Sie auf den Drehknopf oder warten Sie, bis sie automatisch beendet wird. Die Sprachansage **„Konfiguration verlassen“** wird ausgegeben.

Im Anschluss finden Sie die Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte:

(1) Foto-Modus-Einstellung
(2) Video-Modus-Einstellung
(3) Video-Auflösungs-Einstellung
(4) Zeitrafferintervall-Einstellung
(5) Datumsstempel
(6) Lautsprecherton-Aufnahme
(7) Automatischer Kameraschlafmodus
(8) SD-Karte formatieren

SD-Karte formatieren
Automatischer Kameraschlafmodus
Lautsprecherton-Aufnahme
Datumsstempel
Foto-Modus-Einstellung
Video-Modus-Einstellung
Video-Auflösungs-Einstellung
Zeitrafferintervall-Einstellung

14.2.1 Foto-Modus

Fotos können im Einzelbild- oder im Serienbild-Modus aufgenommen werden. Im Einzelbild-Modus wird ein einzelnes Foto und im Serienbild-Modus werden fünf Fotos aufgenommen. Im Serienbild-Modus werden fünf Fotos innerhalb einer Sekunde aufgenommen. Wenn Sie die Sprachansage **„Foto-Modus-Einstellung“** hören, tippen Sie auf die Telefontaste, um den Einzelbild- oder Serienbild-Modus auszuwählen.

Sprachansage	**„Foto-Modus-Einstellung“**
Werkseinstellungen	Einzelbild
Modus auswählen	Auf Telefontaste tippen (Einzelbild-Modus, Serienbild-Modus)

14.2.2 Video-Modus

Videos können im Video-Modus oder im Zeitraffer-Modus aufgezeichnet werden. Im Video-Modus wird ein Standardvideo aufgezeichnet. Im Zeitraffer-Modus werden mehrere Fotos in einem vorgegebenen Intervall aufgenommen und in ein Video umgewandelt. Wenn Sie die Sprachansage **„Video-Modus-Einstellung“** hören, tippen Sie auf die Telefontaste, um den Video- oder Zeitraffer-Modus auszuwählen.

Sprachansage	**„Video-Modus-Einstellung“**
Werkseinstellungen	Video-Modus
Modus auswählen	Auf Telefontaste tippen (Video-Modus, Zeitraffer-Modus)

14.2.3 Videoauflösung

Folgende Videoauflösungen stehen zur Auswahl: 1080p/30 fps, 720p/60 fps und 720p/30 fps. Wenn Sie die Sprachansage **„Video-Auflösungs-Einstellung“** hören, tippen Sie auf die Telefontaste, um eine der Optionen (1080p/30 fps, 720p/60 fps oder 720p/30 fps) auszuwählen.

Sprachansage	**„Video-Auflösungs-Einstellung“**
Werkseinstellungen	1080p/30 fps
Modus auswählen	Drehknopf drehen (1080p/30 fps, 720p/60 fps, 720p/30 fps)
Übernehmen	Auf Telefontaste tippen

14.2.4 Zeitrafferintervall-Einstellung

Das Zeitrafferintervall kann auf eine Sekunde oder auf zehn Sekunden festgelegt werden. Wenn Sie die Sprachansage **„Zeitrafferintervall-Einstellung“** hören, tippen Sie auf die Telefontaste, um eine der Optionen (eine Sekunde oder zehn Sekunden) auszuwählen.

Sprachansage	**„Zeitrafferintervall-Einstellung“**
Werkseinstellungen	1 Sek.
Modus auswählen	Auf Telefontaste tippen (1 Sek., 10 Sek.)

14.2.5 Datumsstempel ein/aus

Während der Videoaufnahme können Sie das Datum aufnehmen oder ausblenden. Bei aktivierter Funktion wird der Datumsstempel im Vordergrund Ihrer Videoaufnahme angezeigt. Bei deaktivierter Funktion wird in Ihrer Videoaufnahme kein Datumsstempel angezeigt. Wenn Sie die Sprachansage **„Datumsstempel"** hören, tippen Sie auf die Telefontaste, um die Datumsstempel-Funktion ein- oder auszuschalten.

Sprachansage	**„Datumsstempel"**
Werkseinstellungen	Aus
Ein/Aus	Auf Telefontaste tippen

Hinweis:

Zum Festlegen der korrekten Zeit für den Datumsstempel muss das Datum zuerst in Sena Smartphone App festgelegt werden. Koppeln Sie Ihr 10C mit Ihrem Smartphone, schalten Sie die Kamera des 10C ein und führen Sie Sena Smartphone App aus. Das Datum wird automatisch aktualisiert.

14.2.6 Smart Audio Mix™ ein/aus

Mit Smart Audio Mix können Sie während der Videoaufnahme nicht nur Ihre Stimme aufnehmen, sondern auch alles, was über Ihre Lautsprecher ausgegeben wird. Smart Audio Mix wird über die Funktion „Lautsprecher-Audioaufnahme" gesteuert. Aktivieren Sie die Einstellung „Lautsprecher-Audioaufnahme", wenn Sie Musik und die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihre Videoaufnahme integrieren möchten. Wenn Sie nur Ihre Stimme aufnehmen möchten, deaktivieren Sie die Einstellung. Wenn Sie die Sprachansage **„Lautsprecherton-Aufnahme"** hören, tippen Sie auf die Telefontaste, um Smart Audio Mix ein- oder auszuschalten.

Sprachansage	**„Lautsprecherton-Aufnahme"**
Werkseinstellungen	Ein
Ein/Aus	Auf Telefontaste tippen

14.2.7 Automatischer Kameraschlafmodus

Sie können festlegen, dass die Kamera nach fünfminütiger Inaktivität automatisch ausgeschaltet werden soll. Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn die Kamera geladen wird. Wenn Sie die Sprachansage **„Automatischer Kameraschlafmodus"** hören, tippen Sie auf die Telefontaste, um das Feature ein- oder auszuschalten.

Sprachansage	**„Automatischer Kameraschlafmodus"**
Werkseinstellungen	Ein
Ein/Aus	Auf Telefontaste tippen

14.2.8 SD-Karte formatieren

Beim Formatieren der SD-Karte werden sämtliche Dateien von einer microSD-Karte entfernt. Wenn Sie eine neue Karte zum ersten Mal verwenden, müssen Sie sie formatieren, bevor Sie die Kamera verwenden. Wenn Sie die Sprachansage **„SD-Karte formatieren"** hören, tippen Sie zur Bestätigung auf die Telefontaste.

Sprachansage	**„SD-Karte formatieren"**
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Auf Telefontaste tippen

Drehknopf drehen	Auf Telefontaste tippen
Foto-Modus-Einstellung	Einzelbild-Modus
	Serienbild-Modus
Video-Modus-Einstellung	Video-Modus
	Zeitraffer-Modus
Video-Auflösungs-Einstellung	1080p/30 fps
	720p/60 fps
	720p/30 fps
Zeitrafferintervall-Einstellung	1 Sek.
	10 Sek.
Datumsstempel	Ein
	Aus
Lautsprecherton-Aufnahme	Ein
	Aus
Automatischer Kameraschlafmodus	Ein
	Aus
SD-Karte formatieren	Ausführen

15 FERNSTEUERUNG

Das 10C kann über die separat erhältliche Handlebar Remote per Bluetooth ferngesteuert werden. Dadurch können Sie das Headset bedienen, ohne die Hand vom Lenker zu nehmen. Vor der Verwendung muss das 10C mit der Handlebar Remote gekoppelt werden.

15.1 Koppeln mit der Handlebar Remote

1. Schalten Sie das 10C und die Handlebar Remote ein.
2. Halten Sie den Drehknopf 12 Sekunden lang gedrückt, um die Konfiguration aufzurufen. Drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **„Fernsteuerungskopplung“** hören. Drücken Sie die Telefontaste, um den Modus für die Fernsteuerungskopplung zu starten. Die LED blinkt schnell rot und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie im *Abschnitt 14.1.10, „Fernsteuerungskopplung“*.
3. Halten Sie an der Handlebar Remote die hintere Taste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau blinkt. Das 10C wird im Kopplungsmodus automatisch mit der Handlebar Remote gekoppelt. Nach erfolgreicher Kopplung blinkt die LED der Handlebar Remote alle zwei Sekunden blau.

15.2 Verwenden der Handlebar Remote

Die verschiedenen Handlebar Remote-Tastenfunktionen werden in der Tabelle unten beschrieben.

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED
Grundfunktion	Lautstärkeregelung	Joystick nach oben oder unten bewegen	–
	Konfiguration	Taste vorne 12 Sekunden lang gedrückt halten	–

<table>
<tr><th>Typ</th><th>Funktion</th><th>Tastenbefehl</th><th>LED</th></tr>
<tr><td rowspan="7">Mobiltelefon</td><td>Koppeln mit einem Mobiltelefon</td><td>Joystick 5 Sekunden lang gedrückt halten</td><td>Blinkt abwechselnd blau und rot</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Kopplung des zweiten Handys</td><td>Taste vorne 5 Sekunden lang gedrückt halten</td><td>Blinkt rot</td></tr>
<tr><td colspan="2">Innerhalb von 2 Sekunden auf die Taste hinten tippen</td></tr>
<tr><td>Anruf entgegennehmen und beenden</td><td>Auf die Taste hinten tippen</td><td>–</td></tr>
<tr><td>Sprachwahl</td><td>Auf die Taste hinten tippen</td><td>–</td></tr>
<tr><td>Kurzwahl</td><td>Zweimal auf die Taste hinten tippen</td><td>–</td></tr>
<tr><td>Eingehenden Anruf abweisen</td><td>Taste vorne 2 Sekunden lang gedrückt halten</td><td>–</td></tr>
</table>

<table>
<tr><th>Typ</th><th>Funktion</th><th>Tastenbefehl</th><th>LED</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Sprechanlage</td><td rowspan="2">Gegensprechanlage koppeln</td><td>Taste vorne 5 Sekunden lang gedrückt halten</td><td>Blinkt rot</td></tr>
<tr><td colspan="2">Auf die Taste vorne an einem der beiden Headsets tippen</td></tr>
<tr><td>Kommunikation über die Sprechanlage beginnen/beenden</td><td>Auf die Taste vorne tippen</td><td>–</td></tr>
<tr><td>Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden</td><td>Taste vorne 1 Sekunde lang gedrückt halten</td><td>–</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Musik</td><td>Bluetooth-Musikwiedergabe starten/anhalten</td><td>Joystick 1 Sekunde lang gedrückt halten</td><td>–</td></tr>
<tr><td>Nächster/vorheriger Titel</td><td>Joystick 1 Sekunde lang nach links oder rechts bewegen</td><td>–</td></tr>
</table>

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED
UKW-Radio	UKW-Radio ein	Taste hinten 1 Sekunde lang gedrückt halten	–
	UKW-Radio aus	Taste hinten 1 Sekunde lang gedrückt halten	–
	Voreinstellung auswählen	Auf die Taste hinten tippen	–
	Sender suchen	Joystick 1 Sekunde lang nach links oder rechts bewegen	–
	UKW-Frequenzband aufsteigend durchsuchen	Zweimal auf die Taste hinten tippen	–
	Suche beenden	Zweimal auf die Taste hinten tippen	–
	Voreinstellung während der Suche speichern	Auf die Taste hinten tippen	–

Tabelle mit den Tastenfunktionen der Handlebar Remote

16 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG

Die Firmware des 10C ist aktualisierbar. Verwenden Sie Sena Device Manager, um die Firmware zu aktualisieren (siehe *Abschnitt 4.7.1, „Sena Device Manager“*). Die neueste Software finden Sie auf der Website von Sena Bluetooth unter **www.sena.com**.

17 FEHLERSUCHE

17.1 Ausfall der Sprechanlage

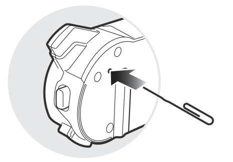
Wenn Sie versuchen, über die Sprechanlage eine Kommunikation mit einem Gesprächsteilnehmer zu beginnen, der sich nicht in Reichweite oder bereits in einem Konferenzgespräch mit anderen Fahrern oder in einem Telefongespräch befindet, hören Sie einen tiefen doppelten Piepton (Belegt-Signal). In diesem Fall müssen Sie es später nochmals versuchen.

17.2 Wiederaufnahme der Verbindung über die Sprechanlage

Wenn sich Ihr Gesprächspartner während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr in Reichweite befindet, hören Sie unter Umständen Störgeräusche oder die Sprechanlagenverbindung wird unterbrochen. In diesem Fall versucht das 10C automatisch, die Verbindung wiederherzustellen. Dabei wird ein hoher Doppel-Piepton ausgegeben, bis die Verbindung wiederhergestellt ist. Falls Sie die Verbindung nicht wiederherstellen möchten, tippen Sie auf den Drehknopf, um den Verbindungsversuch abzubrechen.

17.3 Reset bei Fehlfunktion

Wenn das 10C nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein Fehlerstatus vorliegt, können Sie es mithilfe des Reset-Stiftlochs an der Rückseite der Headset-Haupteinheit zurücksetzen. Stecken Sie eine Büroklammer in das kleine Loch und halten Sie die Reset-Taste vorsichtig eine Sekunde lang gedrückt. Das 10C wird ausgeschaltet. Schalten Sie das System wieder ein und versuchen Sie es erneut. Hierbei wird das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Deutsch

17.4 Zurücksetzen

1. Um das 10C auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, halten Sie die Telefontaste 12 Sekunden lang gedrückt, bis die LED dauerhaft rot leuchtet und Sie die Sprachansage **„Zurücksetzen“** hören.
2. Drücken Sie innerhalb von fünf Sekunden auf den Drehknopf, um das Zurücksetzen zu bestätigen. Das Headset ist danach auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt und wird automatisch ausgeschaltet. Die Sprachansage **„Zurücksetzen, Auf Wiedersehen“** wird ausgegeben.
3. Wenn Sie die Telefontaste drücken oder nicht innerhalb von zehn Sekunden den Drehknopf drücken, wird das Zurücksetzen abgebrochen und das Headset wird wieder in den Standby-Modus versetzt. Die Sprachansage **„Abgebrochen“** wird ausgegeben.

18 SCHNELLÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Grundfunktion	Einschalten	Telefontaste und Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt halten	Leuchtet blau	Lauter werdende Pieptöne
	Ausschalten	Telefontaste und Drehknopf gleichzeitig drücken	Leuchtet rot	Leiser werdende Pieptöne
	Lautstärkeregelung	Drehknopf drehen	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Kamerafunktion	Kamera ein	Auf Kamerataste tippen	Leuchtet grün	Hohe Doppel-Pieptöne
	Kamera aus	Auf Kamerataste und Telefontaste tippen	Leuchtet rot	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	Videoaufnahme starten/beenden	Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt halten	Blinkt grün	Mittelhoher Piepton
	Foto aufnehmen	Auf Kamerataste tippen	Blinkt grün	-
	Video-Markierungsmodus starten	Halten Sie die Kamerataste 3 Sekunden lang gedrückt	Blinkt grün	-
	Verwendung von Video-Markierungen starten	Kamerataste eine Sekunde lang gedrückt halten	Blinkt grün	Mittelhoher Piepton
	Video-Markierungsmodus verlassen	Halten Sie die Kamerataste 3 Sekunden lang gedrückt	Blinkt rot	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Mobiltelefon	Koppeln mit einem Mobiltelefon	Telefontaste fünf Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt abwechselnd blau und rot	Mehrere hohe Pieptöne
	Kopplung des zweiten Mobiltelefons	Drehknopf fünf Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	Mehrere Pieptöne
		Innerhalb von zwei Sekunden auf Telefontaste tippen		
	Anruf weiterleiten	Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt halten	-	Hoher Piepton
	Anruf entgegennehmen und beenden	Auf Telefontaste oder Drehknopf tippen	-	-
	Sprachwahl	Auf Telefontaste tippen	-	-
	Kurzwahl	Zweimal auf Telefontaste tippen	-	Mittelhoher Piepton
	Eingehenden Anruf abweisen	Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt halten	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Sprechanlage	Kopplung der Sprechanlage	Drehknopf fünf Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	Mittelhoher Piepton
		Auf Drehknopf eines der beiden Headsets tippen		
	Kommunikation über die Sprechanlage beginnen/beenden	Auf Drehknopf tippen	-	-
	Sprechanlage ausschalten	Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt halten	Blinkt blau	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
Musik	Bluetooth-Musikwiedergabe starten/anhalten	Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Nächster/vorheriger Titel	Drehknopf gedrückt halten und drehen	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
UKW-Radio	UKW-Radio ein	Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt halten	-	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	UKW-Radio aus	Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt halten	-	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	Voreinstellung auswählen	Auf Telefontaste tippen	-	Mittelhoher Piepton
	Sender suchen	Drehknopf gedrückt halten und drehen	-	Hohe Dreifach-Pieptöne
	UKW-Frequenzband aufsteigend durchsuchen	Zweimal auf Telefontaste tippen	-	-
	Suche beenden	Zweimal auf Telefontaste tippen	-	Hohe Doppel-Pieptöne
	Voreinstellung während der Suche speichern	Auf Telefontaste tippen	-	Hohe Doppel-Pieptöne
Zurücksetzen	Zurücksetzen	Telefontaste 12 Sekunden lang gedrückt halten	Leuchtet rot	Hohe Doppel-Pieptöne
		Innerhalb von zehn Sekunden auf Drehknopf tippen		
	Reset bei Fehlfunktion	Reset-Taste drücken	-	-

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITSZERTIFIKATE

Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften (Federal Communications Comission – Amerikanische Bundeskommission zur Regelung der Kommunikationswege). Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

(1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen; und

(2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen umfassenden Schutz vor schädlichen Interferenzen in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät strahlt Energie in Form von Radiofrequenzen ab, welche bei unsachgemäßer Nutzung Störungen an der Radiokommunikation verursachen kann. Es besteht jedoch keine Garantie dahingehend, dass in einem bestimmten Wohnbereich keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was Sie durch das Ein-/Ausschalten des Geräts testen können, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an eine andere Steckdose bzw. einen anderen Stromkreis anschließen als den Empfänger.
- Hersteller oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

FCC RF Exposure Statement

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen der FCC-Grenzwerte für Strahlenbelastung auch unter unkontrollierbaren Umweltbedingungen. Endbenutzer müssen die spezifischen Betriebsanweisungen befolgen, um die Bedingungen entsprechend einzuhalten. Der hier genutzte Sender darf mit keiner anderen Antenne oder einem Sender gleichzeitig eingesetzt werden, es sei denn, dies geschieht gemäß den FCC-Multiband-Sender-Verfahren.

FCC-Warnung

Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch die für die Compliance verantwortliche Partei genehmigt wurde, kann die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts unwirksam machen.

CE-Konformitätserklärung

Dieses Produkt ist gemäß den Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (99/5/EC) CE-gekennzeichnet. Sena erklärt hiermit, dass dieses Produkt mit den grundsätzlichen Voraussetzungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC übereinstimmt. Weitere Informationen finden Sie auf **www.sena.com**. Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt Radiofrequenzbänder benutzt, die innerhalb der EU nicht harmonisiert sind. Innerhalb der EU darf dieses Gerät in Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Portugal, Spanien, Schweden, im Vereinigten Königreich und innerhalb der EFTA in Island, Norwegen und der Schweiz benutzt werden.

Industry Canada Statement

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien Industry-Canada-RSS-Standards. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

(1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen.

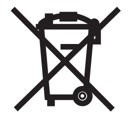
(2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Bluetooth-Lizenz

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

Das Produkt entspricht der und adaptiert die Bluetooth® 3.0-Spezifikation und hat erfolgreich alle Tests zur Interoperabilität bestanden, welche in der Bluetooth®-Spezifikation beschrieben sind. Die Interoperabilität zwischen dem Gerät und allen anderen Bluetooth®-fähigen Produkten wird jedoch nicht garantiert.

WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten)



Das Entsorgungssymbol auf dem Produkt, in den Handbüchern oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt wie alle anderen elektrischen und elektronischen Produkte sowie Akkus und Batterien am Ende ihrer Lebensdauer einer separaten Entsorgung zugeführt werden müssen und NICHT in den Hausmüll gehören. Einzelheiten zum Standort einer geeigneten Sammelstelle entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, entsorgen Sie die Produkte bitte nicht als unsortierten Restmüll, sondern geben sie diese bei einer offiziellen Recycling-Stelle zur fachgerechten Entsorgung ab.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Achten Sie darauf, dass Sie das Produkt ordnungsgemäß verwenden, indem Sie die unten stehenden Vorsichts- und Warnhinweise beachten, um Risiken und/oder Schäden an Sachgegenständen zu vermeiden.

Lagerung und Handhabung des Produkts

- Halten Sie das Produkt staubfrei. Staub kann mechanische und elektronische Teile des Produkts beschädigen.
- Lagern Sie das Produkt nicht bei hohen Temperaturen, da sich andernfalls die Lebensdauer von Elektronikgeräten verringern und der Akku beschädigt werden kann und/oder Kunststoffteile des Produkts schmelzen können.
- Bei plötzlichen Temperaturveränderungen, oder wenn Sie das Produkt an sehr warmen Orten verwenden, kann sich im und auf dem Produkt Kondensat bilden, zum Beispiel in folgenden Fällen:
  (1) Wenn Sie das Produkt aus einem klimatisierten Raum ins Freie nehmen
  (2) Wenn Sie das Produkt von einem kühlen an einen warmen Ort bringen
  (3) Wenn Sie das Produkt an einem sehr warmen, feuchten Ort verwenden
  (4) Wenn Sie das Produkt nach Regen verwenden
- Um Kondensatbildung zu verhindern, bewahren Sie das Produkt in einem gut verschlossenen Kunststoffbeutel auf. Nehmen Sie das Produkt aus dem Kunststoffbeutel, wenn die Temperatur im Beutel in etwa der Außentemperatur entspricht.
- Reinigen Sie das Produkt nicht mit Reinigungslösungen, giftigen Chemikalien oder aggressiven Reinigungsmitteln, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Lackieren Sie das Gerät nicht. Lack kann bewegliche Teile blockieren oder den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und setzen Sie es auch anderweitig keinen Stößen aus. Andernfalls können das Produkt oder seine internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht, da es andernfalls beschädigt werden und die Gewährleistung erlöschen kann.
- Lagern Sie das Produkt nicht in feuchten Umgebungen, insbesondere nicht über längere Zeit.
- Lagern Sie die Kamera nicht in der Nähe von Magnetfeldern. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen.
- Schützen Sie das Objektiv, indem Sie sorgsam mit der Kamera umgehen und sie vor Stößen schützen.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Objektivs in folgenden Situationen mit einem weichen Tuch:

(1) Wenn Fingerabdrücke auf dem Objektiv sind
(2) Wenn das Objektiv in sehr warmen oder feuchten Umgebungen verwendet wird, zum Beispiel in Meeres- oder Flussnähe

- Lagern Sie das Produkt in einem gut belüfteten Raum, um das Objektiv vor Schmutz und Staub zu schützen.
- Setzen Sie das Objektiv nie direktem Sonnenlicht aus. Andernfalls besteht Brandgefahr, da die Sonnenstrahlen durch das Objektiv gebündelt werden können.

Produktverwendung

- Befolgen Sie alle relevanten Vorschriften für die Nutzung der Kamera.
  (1) Verwenden Sie die Kamera nur in Flugzeugen, wenn dies zulässig ist.
  (2) Schalten Sie die Kamera in der Nähe von Medizingeräten aus. Die Kamera kann Interferenzen mit Medizingeräten in Krankenhäusern oder anderen medizinischen Einrichtungen verursachen.
- Die Kamera generiert ein Magnetfeld mit geringer Stärke. Achten Sie auf einen Sicherheitsabstand zwischen der Kamera und Herzschrittmachern, um potenzielle Interferenzen zu vermeiden. Schalten Sie die Kamera umgehend aus, wenn sie Interferenzen mit einem Herzschrittmacher anzeigt. Wenden Sie sich an den Hersteller des Herzschrittmachers oder einen Arzt.
- Vermeiden Sie Interferenzen mit anderen elektronischen Geräten. Die Kamera generiert ein Magnetfeld mit geringer Stärke, das Interferenzen mit nicht versiegelten oder unzureichend abgeschirmten elektronischen Geräten in Haushalten oder Fahrzeugen verursachen kann. Wenden Sie sich an die Hersteller Ihrer elektronischen Geräte, um Probleme mit Interferenzen zu beheben.
- In manchen Regionen ist es gesetzlich untersagt, auf Motorrädern Headsets oder Ohrhörer zu verwenden. Vergewissern Sie sich daher, dass Sie alle geltenden Gesetze der Region einhalten, bevor Sie das Produkt verwenden.
- Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen. Halten Sie die Lautstärke auf einem angemessenen Niveau, um Schäden dieser Art zu verhindern.
- Setzen Sie das Produkt keinen Stößen oder scharfen Werkzeugen aus, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Verwenden Sie das Produkt nicht bei hohen Temperaturen und setzen Sie es keiner Hitze aus, da dies zu Schäden, Explosionen oder Feuer führen kann.
- Hohe Innentemperaturen können zu starkem Bildrauschen führen. Dies ist keine Fehlfunktion und beeinträchtigt nicht die Gesamtleistung der Kamera.
- Halten Sie das Produkt von Haustieren und kleinen Kindern fern. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt kommen.

- Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe von gefährlichen Explosivstoffen. Besteht in der Nähe Explosionsgefahr, schalten Sie das Produkt aus und beachten Sie alle Vorschriften, Anweisungen und Schilder vor Ort.
- Wenn Sie das Produkt verwenden, halten Sie sich an alle Vorschriften bezüglich der Nutzung von Kommunikationsgeräten während der Fahrt.
- Platzieren Sie das Produkt nicht dort, wo es das Blickfeld des Fahrers während der Fahrt blockiert oder beeinträchtigt. Andernfalls besteht das Risiko von Verkehrsunfällen.
- Befestigen Sie das Produkt vor der Fahrt am Helm und vergewissern Sie sich, dass es sicher sitzt. Das Entfernen des Produkts während der Fahrt kann zu Schäden am Produkt und zu Unfällen führen.
- Prüfen Sie im Vorfeld, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert. Dateiverluste oder Schäden an der Kamera, die durch eine Fehlfunktion der Kamera oder unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, fallen nicht unter die Gewährleistung.
- Verwenden Sie nie eine beschädigte Speicherkarte. Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Fehlfunktionen der Kamera oder Feuer.
- Sollte das Produkt beschädigt sein, verwenden Sie es nicht weiter. Andernfalls besteht Schadens-, Feuer- oder Explosionsgefahr.
- Gehen Sie in nassen Umgebungen sorgfältig mit der Kamera um. Wenn das Produkt nass wird, trocknen Sie es gründlich ab, bevor Sie es wieder verwenden. Versuchen Sie nicht, das Produkt mithilfe einer externen Wärmequelle wie einem Föhn zu trocknen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden am Produkt, die möglicherweise entstanden sind, als es in Kontakt mit Flüssigkeit kam.

Akku

Dieses Produkt verfügt über einen eingebauten, nicht austauschbaren wiederaufladbaren Akku. Achten Sie daher bei der Verwendung des Produkts auf Folgendes:

- Nehmen Sie den Akku nie aus dem Produkt heraus, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Die Akkuleistung kann sich mit der Zeit verringern.
- Schalten Sie das Produkt aus, wenn Sie es nicht verwenden. Der Akku entlädt sich selbst dann, wenn sich das Produkt im Standby-Modus befindet.
- Stellen Sie sicher, dass der Akku ausreichend geladen ist, bevor Sie das Produkt verwenden.
- Verwenden Sie für das Aufladen des Akkus ein zugelassenes, vom Hersteller bereitgestelltes Ladegerät. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu Feuer, Explosionen und Lecks führen. Andere Gefahren können ebenfalls die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren.

- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Zigarettenanzünder-Ladegerät zum Laden des Akkus für das Headset.
- Lagern Sie den Akku bei Temperaturen zwischen 15 °C und 25 °C. Höhere oder geringere Temperaturen können die Kapazität und Lebensdauer des Akkus verringern oder zu Betriebsausfällen führen. Verwenden Sie das Produkt nicht bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt, da sich hierdurch die Leistung des Akkus deutlich verringern kann.
- Wenn Sie den Akku Hitze aussetzen oder ihn in Feuer werfen, kann er explodieren.
- Verwenden Sie das Produkt nicht mit einem beschädigten Akku. Andernfalls kann es zu Explosionen und/oder Unfällen kommen.
- Verwenden Sie nie ein beschädigtes Ladegerät. Andernfalls kann es zu Explosionen und/oder Unfällen kommen.
- Die Akkulebensdauer hängt von den Bedingungen, Umgebungsfaktoren, Funktionen des verwendeten Produkts und den Geräten ab, mit denen er benutzt wird.

PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Beschränkte Gewährleistung

Beschränkte Gewährleistung

Sena Technologies, Inc. („Sena“) garantiert die Qualität des Produkts basierend auf den technischen Spezifikationen, die im Produkthandbuch genannt werden, und den Angaben, die die Produktgewährleistung betreffen. Dabei erstreckt sich die Produktgewährleistung nur auf das Produkt. Sena haftet nicht für Verlust und Personen- oder Sachschäden, die aufgrund der Verwendung des Produkts auftreten. Ausgenommen hiervon sind Schäden, die aufgrund von defekten Teilen oder Fehlern entstehen, die das Ergebnis von Problemen bei der Produktion sind.

Gewährleistungsfrist

Sena garantiert für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Kaufdatum den kostenlosen Austausch von defekten Teilen des Produkts oder die Behebung von Fehlern, die aufgrund von Herstellungsproblemen auftreten.

Gewährleistungsbeendigung

Die Qualitätsgewährleistung für das Produkt gilt ab dem Kaufdatum. Die Qualitätsgewährleistung endet, sobald die Gewährleistungsfrist abläuft. In den folgenden Fällen endet die Gewährleistung jedoch frühzeitig.

- Falls das Produkt an Dritte verkauft oder übertragen wurde.
- Falls der Name des Herstellers, die Seriennummer, das Produktetikett oder sonstige Kennzeichnungen verändert oder entfernt wurden.
- Falls eine unautorisierte Person versucht hat, das Produkt zu demontieren, zu reparieren oder zu modifizieren.

Hinweis und Verzichtserklärung

Durch den Kauf und die Verwendung dieses Produkts verzichten Sie auf maßgebliche Rechtsansprüche sowie auf Schadensersatzansprüche. Stellen Sie daher sicher, dass Sie vor Verwendung des Produkts die folgenden Bedingungen gelesen und verstanden haben. Durch Verwendung des Produkts stimmen Sie dieser Vereinbarung zu und verzichten auf alle Ansprüche. Wenn Sie nicht allen Bedingungen dieser Vereinbarung zustimmen, geben Sie das Produkt gegen vollständige Rückzahlung zurück. (Siehe *Abschnitt „Rückgabe gegen vollständige Rückzahlung“.*)

1. Sie stimmen zu, dass Sie oder Ihre Nachkommen, rechtlichen Vertreter, Nachfolger oder Übernehmer keine permanenten willensmäßigen Einlassungen zu Klagen, Ansprüchen, Implementierungen, Rücknahmen oder ähnlichen Aktionen gegen Sena vorbringen, die in Verbindung mit Vorfällen wie Schwierigkeiten, Schmerzen, Leiden, Unannehmlichkeiten, Schäden, Verletzungen oder Todesfällen, die Ihnen oder Dritten während der Nutzung des Produkts widerfahren, in Verbindung stehen.
2. Sie müssen alle Risiken vollständig verstehen und annehmen (einschließlich derer, die aufgrund von unsachgemäßem Verhalten Ihrerseits oder von anderen entstehen), die während der Verwendung des Produkts auftreten.
3. Sie müssen sicherstellen, dass Ihr Gesundheitszustand die Verwendung des Produkts zulässt und dass Sie sich in einer ausreichend guten körperlichen Verfassung befinden, um Geräte zu nutzen, die zusammen mit dem Produkt verwendet werden können. Darüber hinaus müssen Sie sicherstellen, dass das Produkt Ihre Fähigkeiten nicht einschränkt und dass Sie es sicher verwenden können.
4. Sie müssen volljährig sein und Verantwortung für die Verwendung des Produkts übernehmen können.
5. Sie müssen die folgenden Warnungen und Hinweise lesen und verstehen:
    - Sena und die Mitarbeiter, Führungskräfte, Partner, Tochtergesellschaften, Repräsentanten, Vertreter, unterstützenden Unternehmen und Lieferanten sowie Alleinanbieter von Sena (gemeinsam als das „Unternehmen“ bezeichnet) raten Ihnen, im Voraus alle relevanten Informationen bezüglich Wetterbedingungen, Verkehrslage und Straßenbedingungen einzuholen und entsprechend vorbereitet zu sein, bevor Sie das Produkt und ähnliche Geräte aller Marken einschließlich aller anderen Modelle verwenden.

- Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad-Bike (nachfolgend „Transportmittel" genannt) verwenden, erfordert dies Ihre vollständige Aufmerksamkeit, unabhängig davon, wo Sie ein solches Fahrzeug bewegen.
- Durch die Verwendung des Produkts auf der Straße entstehen Risiken wie Knochenbrüche, schwere Behinderungen oder Tod.
- Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts können durch Fehler des Herstellers, seiner Vertreter oder durch Dritte entstehen, die an der Herstellung beteiligt sind.
- Die Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts können nicht vorhergesehen werden. Aus diesem Grund müssen Sie die volle Verantwortung für Schäden oder Verluste übernehmen, die durch die Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts entstehen können.
- Verwenden Sie das Produkt mit gutem Urteilsvermögen und benutzen Sie es nie, während Sie alkoholisiert sind.

6. Sie müssen alle Bedingungen für gesetzliche Rechte und Warnungen, die mit der Verwendung des Produkts zusammenhängen, lesen und vollständig verstehen. Zudem stimmen Sie durch die Verwendung des Produkts allen Bedingungen bezüglich des Rechtsverzichts zu.

Gewährleistungsausschlüsse

Gründe für eingeschränkte Gewährleistungen

Wenn Sie das Produkt nach dem Kauf nicht zurückgeben, verzichten Sie auf alle Rechte auf Haftung, Forderungen sowie Kostenerstattungsansprüche (einschließlich Anwaltskosten). Sena ist daher nicht haftbar für während der Verwendung des Geräts auftretende körperliche Verletzungen, Todesfälle sowie Verluste von oder Schäden an Transportmitteln, Besitztümern oder Sachgegenständen, die Ihnen oder Dritten gehören. Zudem ist Sena nicht haftbar für erhebliche Schäden, die nicht mit dem Zustand, der Umgebung oder Fehlfunktion des Produkts in Verbindung stehen. Alle Risiken, die aufgrund des Betriebs des Produkts auftreten, hängen vollständig vom Benutzer ab, unabhängig von der Verwendung des Produkts durch den ursprünglichen Käufer.

Die Verwendung des Produkts verstößt unter Umständen gegen lokale oder nationale Vorschriften.

Seien Sie sich zudem bewusst, dass die ordnungsgemäße und sichere Nutzung des Produkts vollständig in Ihrer Verantwortung liegt.

Haftungseinschränkung

IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN SCHLIESST SENA FÜR DAS UNTERNEHMEN SELBST UND DESSEN ZULIEFERER JEGLICHE HAFTBARKEIT – GANZ GLEICH, OB AUF VERTRAGLICHER ODER SCHADENSERSATZRECHTLICHER BASIS (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT) – FÜR ZUFÄLLIGE, NACHFOLGENDE, INDIREKTE ODER KONKRETE SCHÄDEN ODER GELDSTRAFEN JEDER ART ODER FÜR DEN VERLUST VON EINNAHMEN ODER GEWINNEN, GESCHÄFTSEINBUSSEN, VERLUST VON INFORMATIONEN ODER DATEN ODER ANDERE FINANZIELLE VERLUSTE AUS, DIE AUS VERKAUF, INSTALLATION, WARTUNG, VERWENDUNG, LEISTUNG, FUNKTIONSSTÖRUNGEN SEINER PRODUKTE ENTSTEHEN ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN, SELBST WENN SENA ODER DER VON SENA AUTORISIERTE HÄNDLER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST, UND BESCHRÄNKT DIE HAFTBARKEIT DES UNTERNEHMENS NACH EIGENEM ERMESSEN AUF DIE REPARATUR, DEN ERSATZ ODER DIE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES. DIESE ERKLÄRUNG ZUM AUSSCHLUSS EINER SCHADENSHAFTUNG BLEIBT UNANGETASTET, FALLS IRGENDEINE DER DARIN VORGEGEBENEN ABHILFEN IHREN WESENTLICHEN ZWECK NICHT ERFÜLLT. IN KEINEM FALL ÜBERSTEIGT DIE VOLLSTÄNDIGE SCHADENSERSATZHAFTUNG VON SENA ODER SEINEN VERTRIEBSVERTRETERN DEN VOM KÄUFER FÜR DAS PRODUKT GEZAHLTEN PREIS.

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu Schäden, die aus der Verwendung des Produkts entstehen, ist Sena nicht haftbar für Schäden des Produkts, die durch Folgendes entstehen.

- Nicht ordnungsgemäße Verwendung oder Verwendung des Produkts für andere Zwecke als die vorgesehenen Verwendungszwecke.
- Beschädigung des Produkts durch Nichtbeachtung des Produkthandbuchs durch den Benutzer.
- Beschädigung des Produkts, weil es unbeaufsichtigt gelassen wurde oder andere Unfälle entstanden sind.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer andere Teile oder eine andere Software als die vom Hersteller bereitgestellte verwendet hat.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer es anders als im Produkthandbuch beschrieben demontiert, repariert oder modifiziert hat.
- Beschädigung durch Dritte.
- Beschädigung des Produkts durch höhere Gewalt (einschließlich Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Sturm, Orkan oder andere Naturkatastrophen).
- Nutzungsbedingte Beschädigung der Produktoberfläche.

Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung

Für Kundendienstleistungen im Rahmen der Gewährleistung senden Sie das defekte Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg (eine Quittung mit Kaufdatum, ein Produktregistrierungszertifikat der Website sowie andere relevante Informationen) auf Ihre Kosten an den Hersteller oder Verkäufer. Treffen Sie angemessene Maßnahmen, um das Produkt zu schützen. Um Rückerstattung oder Ersatz zu erhalten, müssen Sie das gesamte Paket so zurücksenden, wie Sie es beim Kauf vorgefunden haben.

Kostenloser Kundendienst

Sena stellt einen kostenfreien Reparatur- oder Ersatzdienst für das Produkt zur Verfügung, wenn Produktdefekte, für welche die Gewährleistung gültig ist, während der Gewährleistungsfrist auftreten.

Rückgabe gegen vollständige Rückzahlung

Sollten Sie den oben genannten Bedingungen nicht zustimmen, können Sie das Produkt gegen eine vollständige Rückzahlung zurückgeben. Um eine Rückzahlung zu erhalten, müssen Sie das Produkt innerhalb von 14 Tagen ab dem Kaufdatum in dem Zustand an den Verkäufer zurückgeben, in dem Sie es erworben haben.

Falls Sie das Produkt nicht innerhalb von 14 Tagen ab dem Kaufdatum zurückgeben, haben Sie alle oben genannten Bedingungen gelesen und stimmen diesen zu. Sena ist nicht haftbar für Schadensersatzansprüche in Verbindung mit dem Produkt.


RoHS
Compliant